

## Wer hat Lust, einen Programmpunkt zu bieten?

### Sommerferienprogramm ist in Vorbereitung

**Engen.** Mit dem jährlichen Sommerferienprogramm wird den Kindern und Jugendlichen auch dieses Jahr wieder in den Sommerferien ein spaßbringendes und abwechslungsreiches Programm geboten. Die gesamten sechs Wochen wird die Ferienzeit mit Programmpunkten wie Sport, Spiel, Musik, Basteln, Wanderungen und vielem mehr kurzweilig bereichert. Für manche ist das Ferienprogramm ein fester Bestandteil ihres Jahresplanes, andere haben sich noch nicht daran gewagt, etwas für die Kinder und Jugendlichen der

Stadt auf die Beine zu stellen. Ohne die aktive Mithilfe vieler ehrenamtlicher Kräfte kann das Angebot nicht so vielfältig gestaltet werden. Auf die Mitarbeit aller »alten Hasen« und auf neue Veranstalter freut sich das Organisationsteam. Natürlich sind Gewerbebetriebe oder private Initiatoren in gleicher Weise willkommen, wenn es um die Gestaltung des Ferienprogramms geht.

Anmeldeschluss ist Montag, 3. April. Interessenten können sich gerne beim Bürgerbüro Engen, Telefon 07733/502-214, informieren.

## Mit Zwei dabei Mama Huhn sucht ihr Ei

**Engen.** Kinder von zwei bis drei Jahren und ihre Eltern sind zur nächsten Veranstaltung der Reihe »Mit Zwei dabei« am Montag, 10. April, eingeladen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um eine Anmeldung in der Bibliothek ab morgen, Donnerstagvormittag, 23. März, oder unter Telefon 07733/501839 gebeten.

Zum Inhalt der Geschichte: Wo ist Mama Huhns Ei? Aus dem Ei, das sie bei einem Weiher entdeckt, schlüpft ein kleiner Reiher. Aus einem anderen ein Pinguin und aus dem nächsten sogar ein Krokodill! Bis Mama Huhn endlich ihr Ei findet, gibt es einige Überraschungen. Mit Osterbastelei.

## Sommerzeit beginnt

**Engen.** Am kommenden Sonntag, 26. März, beginnt um 2 Uhr die mitteleuropäische Sommerzeit. Die Uhr wird zu diesem Zeitpunkt auf 3 Uhr vorgestellt.

Ab der Zeitumstellung bleibt es morgens wieder eine Stunde länger dunkel, dafür ist es abends eine Stunde länger hell.

## FFW Bittelbrunn Probe am Dienstag

**Bittelbrunn.** Die Bittelbrunner Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Engen trifft sich am Dienstag, 28. März, um 20 Uhr am Talentschuppen zu einer Probe.

## Krötenwanderung hat bereits begonnen

### Gemeindeverbindungsstraße nach Bittelbrunn gesperrt

**Bittelbrunn.** Wenn auch die letzten Tage wieder etwas kühler waren, so hat der Frühling doch eindeutig seinen Siegeszug begonnen. Die milden Temperaturen vergangene Woche haben dazu geführt, dass auch die Kröten bereits wieder auf dem Weg zu ihren Laichplätzen sind. Ein wichtiges Laichgewässer liegt im Wald an der Gemeindeverbindungsstraße zwischen der B 31 und Bittelbrunn. Da die Kröten auf ihrem Weg zu diesem Teich die Gemeindeverbindungsstraße queren und in den letzten Tagen leider bereits viele Tiere überfahren wurden, ist

zum Schutz der Kröten wie in jedem Jahr eine Sperrung notwendig.

Die Gemeindeverbindungsstraße wird daher ab sofort montags bis freitags von circa 16 bis 8 Uhr und an den Wochenenden ganztags gesperrt, um die Amphibien vor dem Tod durch Überfahren zu schützen.

Durch die Sperrung des Gemeindeverbindungswegs ist für die Einwohner von Bittelbrunn während der Krötenwanderung ein Umweg erforderlich. Dafür wird im Interesse des Erhalts bedrohter Amphibien um Verständnis gebeten.

Die neue Art des Hörens  
AUFLADBARE  
HÖRSYSTEME  
ohne Batteriewechsel!  
Jetzt in Engen testen!  
Schillerstr. 2 | 78234 Engen | Fon +49 (0) 77 33 - 98 28 444 | info@held-akustik.de



## Jugendgemeinderat

Am Montag, 27. März, findet um 19 Uhr im Jugendtreff im Hexenwege eine öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates statt.

### Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Jugendgemeinderäte
2. **Wahlen** zur Besetzung der verschiedenen Funktionen nach der Geschäftsordnung
  - a) Wahl des Vorsitzenden
  - b) Wahl zweier Stellvertreter des Vorsitzenden
  - c) Wahl des Protokollführers
  - d) Wahl des stellvertretenden Protokollführers
  - e) Wahl zweier Medienvertreter
  - f) Wahl des Kassenvwarts
3. Bestimmung des künftigen **Sitzungstags** mit Uhrzeit
4. **Mitteilungen** des Bürgermeisters
5. **Anregungen** und Anfragen

- Änderungen vorbehalten -

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Homepage der Stadt Engen unter [www.engen.de](http://www.engen.de) im Bürgerinformationssystem eingesehen werden.

## Veranstaltungen

**Regionaler Wirtschaftsförderverein Hegau**, Patent- und Technologieberatung, Mittwoch, 22. März, 14 bis 18 Uhr, Blaues Haus, Hauptstraße 13

**Wochenmarkt**, Donnerstag, 23. März, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

**Freiwillige Feuerwehr Welschingen**, Kreisfeuerwehrverbandsversammlung des Landkreises Konstanz, Samstag, 25. März, 16 Uhr, Hohenhewenhalle Welschingen

**TV Engen**, Jahreshauptversammlung Hegau-Bodensee-Turngau anlässlich 170 Jahre TV Engen, Samstag, 25. März, 14.30 Uhr, Neue Stadthalle Engen

**Stadt Engen**, Vernissage Sonderausstellung Ida Kerkovius »Im Herzen der Farbe«, Sonntag, 26. März, 11.30 Uhr, Städtisches Museum + Galerie

## Abfalltermine

Donnerstag,	23.03.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Montag,	27.03.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	28.03.	Biomüll Engen
Samstag,	01.04.	Elektronikschrott-Kleingeräte 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	03.04.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Samstag,	08.04.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	10.04.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	11.04.	Biomüll Engen
Mittwoch,	12.04.	Restmüll Engen und Ortsteile

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, [www.mzv-hegau.de](http://www.mzv-hegau.de)  
 Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811.

**Gelbe Säcke:** erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13



## Gemeinderat

Am Dienstag, 28. März, findet um 17 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

### Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Stadträte
2. Bekanntgabe der in der letzten **nichtöffentlichen** Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Beschlussfassung über die Bestellung eines ehrenamtlichen kommunalen **Behindertenbeauftragten**
4. Beschlussfassung über die Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe für die **Einsatzentschädigung** der Freiwilligen Feuerwehr
5. **Finanzbericht 2016** (Stand 01.03.2017) - voraussichtliches Jahresergebnis
6. Beschlussfassung zur **Änderung der Gemarkungsgrenze** Engen/Anselfingen
7. Beschlussfassung über die Schaffung notwendiger **Archivflächen** in Verbindung mit dem Anbau an die Grundschule Engen
8. Beschlussfassung über die Annahme von **Spenden**
9. **Fragemöglichkeiten** der Bürgerinnen und Bürger
10. Dringende **Vergaben**
11. **Mitteilungen**
12. **Anregungen** und Anfragen

- Änderungen vorbehalten -

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Homepage der Stadt Engen unter [www.engen.de](http://www.engen.de) im Bürgerinformationssystem eingesehen werden.

## Beschlüsse aus der Sitzung des Technischen und Umweltausschusses am 16. März

Folgenden Bauanträgen/Bauvoranfragen wurde zugestimmt:

- Bauantrag für den Umbau eines Wohn- und Geschäftshauses in Engen, Distelstraße 4, Flst.Nr. 394/30
- Bauantrag für den Anbau von Wohnräumen im UG und EG des bestehenden Wohnhauses in Engen, Friedrich-Mezger-Straße 18, Flst.Nr. 2114/1
- Bauvoranfrage für den Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage in Engen, Hewenstraße, Flst.Nr. 1286
- Bauantrag für eine Nutzungsänderung der bestehenden Gaststätte in Wohnräume für Reitunterricht und Reittherapie in Engen, In den Kohlweiden 7, Flst.Nr. 968
- Bauantrag für den Umbau einer Terrasse zu einem Wintergarten in Engen, Silcherweg 3, Flst.Nr. 1364/7
- Bauantrag für den Neubau eines Mehrfamilienhauses in Engen, Ostlandstraße, Flst.Nr. 2107

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Homepage der Stadt Engen unter [www.engen.de](http://www.engen.de) im Bürgerinformationssystem eingesehen werden.

## Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz

# Schnell, dein Leben

Lesung der Autorin Sylvie Schenk  
am 6. April in Engen

Engen. Die achte »Erzählzeit ohne Grenzen« Singen-Schaffhausen von Freitag, 31. März, bis Sonntag, 9. April, verspricht erneut spannende Begegnungen an außergewöhnlichen Leseorten. In der Engener Stadtbibliothek wird am Donnerstag, 6. April, 19 Uhr, die Autorin Sylvie Schenk aus ihrem Roman »Schnell, dein Leben« lesen. Der Eintritt ist frei.

Auf den ersten Blick ist es die einfache Geschichte einer Frau aus den französischen Alpen, die sich während des Studiums in Lyon in einen Deutschen verliebt. Sie heiratet, zieht in ein deutsches Dorf, die Kinder werden groß, die Eltern sterben. Doch es ist kein einfaches Leben in der neuen Heimat, Louise Mann ist dort ganz anders, als sie ihn kennengelernt hat. Zugleich erfährt Louise immer mehr Details aus der Vergangenheit des autoritären Schwiegervaters, der im Krieg in Frankreich war.

Mit wenigen Worten und einer klaren, fast verkürzten Sprache erzählt Sylvie Schenk, wie geschichtliche Ereignisse Folgegenerationen beeinflussen können. Die doch großen Unterschiede und Probleme zwischen den beiden Nationen



Sylvie Schenk wird am 6. April um 19 Uhr aus ihrem Roman »Schnell, dein Leben« in der Stadtbibliothek lesen.  
Foto: Verlag

in der Nachkriegszeit werden selten vordergründig thematisiert geschildert. Doch die Personen verkörpern diese nahezu. »Schnell, dein Leben« ist eine Befreiungsgeschichte, ein neuer Blick auf die Nachkriegszeit, ein Lebensbuch - von Sylvie Schenk mit großer Klarheit und Wucht erzählt.

Sylvie Schenk wurde 1944 in Chambéry, Frankreich, geboren, seit 1966 lebt sie in Deutschland. Sie veröffentlichte Lyrik auf Französisch und schreibt seit 1992 auf Deutsch. Zuletzt erschienen die Romane »Der Aufbruch des Erik Jansen« (2012) und »Bodin lacht« (2013). Sylvie Schenk wurde unter anderem mit dem Würth-Literaturpreis ausgezeichnet und lebt bei Aachen und in La Roche de Rame, Hautes Alpes.

Das deutsch-schweizerische Literaturfestival bietet einen Überblick über herausragende Neuerscheinungen, und mehr noch das persönliche Erleben der Autorinnen und Autoren. 39 Schriftstellerinnen und Schriftsteller aus der Schweiz, aus Deutschland und aus Österreich präsentieren ihre neuen Werke, zumeist Romane, bei 60 Lesungen in 39 Städten und Gemeinden. Kontakt: Kulturamt Engen, Tel. 07733/502-211, rathaus@engen.de, www.engen.de.



Jutta Pfitzenmaier nahm in der letzten Traumstunde viele Kinder mit in die Welt von Kubbe, dem kleinen Baumstamm, der eine große Sammelleidenschaft pflegt. Die Kinder konnten im Anschluss an das Bilderbuchkino eine Minikommode aus Streichholzschachteln basteln, welche sie mit allerlei kleinem »Kruscht« füllen durften. Eine schwere Wahl.

Bild: Stadt Engen

## Volksbühne Theaterfahrt

Engen. Für die Mitglieder im Ring C/VBK 1 der Volksbühne Konstanz ist am Sonntag, 26. März, die nächste Fahrt ins Theater St. Gallen. Zur Aufführung kommt »Nabucco«, eine Oper von Giuseppe Verdi. Abfahrt mit Bus ist um 12.15 Uhr am Bahnhof Engen mit Halt in Singen. Informationen bei Familie Schwanz, Vorstadt 13, Telefon 07733/5425.

## MV Zimmerholz Jahreshaupt- versammlung

Zimmerholz. Der Musikverein Zimmerholz lädt am Donnerstag, 6. April, um 20 Uhr zu seiner Jahreshauptversammlung ins Bürgerhaus Zimmerholz ein. Auf der Tagesordnung stehen verschiedene Berichte. Alle Freunde und Gönner des Musikvereins sind herzlich eingeladen.

## Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

<b>Kunstaussstellung:</b>	Sonderausstellung Ida Kerkovius - »Im Herzen der Farbe« <b>Vernissage: Sonntag, 26. März, 11.30 Uhr</b>
<b>Dauerausstellungen:</b>	Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung
<b>Öffnungszeiten:</b>	Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 10-17 Uhr
<b>Eintritt:</b>	6 Euro, ermäßigt 5 Euro

Meisterwerkstatt	
Service	Haben Sie Fernsehkummer? Dann Dietrich Nummer! 0 77 33 - 14 23 0 77 71 - 35 79
	Eigener Kundendienst
	Verkauf

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

**GEBHART**  
WEINHAUS & VINOHEK  
IN ENGEN

## Unsere Frühjahrs- Weinempfehlung:

Bottwartaler Winzer eG

### Riesliano

- der frische Riesling  
0,75 l-Fl. = 4,60 €

### Trollesco

- der junge kühle Trollinger  
0,75 l-Fl. = 4,60 €

### Pinotello

- eine liebliche Rotwein-Cuvée  
0,75 l-Fl. = 4,60 €

## Leichte Kost für die Fastenzeit:

Wir haben für Sie ständig frische oder geräucherte Forellen in unserer Vinothek oder auch zum Mitnehmen.

## Öffnungszeiten der Vinothek

Mo. und Di. bis 18 Uhr  
Mi. - Fr. bis 23 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a • Engen  
Tel. 07733/5422 • Fax 3173  
www.weinhaus-gebhart.de

## DRK-Ortsverein Erste-Hilfe-Kurs

Engen. Am Samstag, 25. März, findet von 8.30 bis circa 17 Uhr im Rot-Kreuz-Heim in Engen, Ludwig-Finckh-Straße 2, ein Kurs für »Erste Hilfe« statt. Dieser Kurs ist für Führerscheinbewerber der Klasse B (B96), BE, AM, A1, A2, A, (Zweirad, Pkw), L und T.

Anmeldung bis morgen, Donnerstag, 23. März, unter Tel. 07732/94600 oder per Mail unter [ausbildung@drk-engen.de](mailto:ausbildung@drk-engen.de) (bitte mit Geburtsdatum und Telefonnummer).

Die Kursgebühr beträgt für Fahrschüler mit gestempeltem Gutschein 25 Euro, ansonsten 35 Euro.

## DRK-Ortsverein Dienstabend

Engen. Am Freitag, 24. März, um 20 Uhr, wird zum nächsten Dienstabend ins DRK-Heim in der Ludwig-Finckh-Straße 2 eingeladen.

Außerdem findet am Sonntag, 26. März, um 17 Uhr der **Gottesdienst** für Einsatzkräfte in Singen in der Lutherkirche statt. Bei diesem Gottesdienst werden zwei Helfer des Engener DRK-Ortsvereins in das Einsatznachsorgeteam kurz ENT nach erfolgreicher Ausbildung aufgenommen. Bitte um zahlreiche Teilnahme.

## BUND-Ortsgr. Engen/ Ehingen-Mühlhausen Versammlung

Engen. Morgen, Donnerstag, 23. März, um 19 Uhr, findet in Engen im Gasthaus »Gaugelmühle« eine Versammlung der BUND-Ortsgruppe Engen/Ehingen-Mühlhausen statt. Mitglieder und Interessierte sind dazu herzlich eingeladen.

H. Schulz von der Bodenseestiftung stellt das Interreg-Projekt »Blühendes Bodenseeland« vor und erläutert, wie sich die Gemeinden unter anderem daran beteiligen können. Außerdem ist Thomas Giesinger von der BUND-Geschäftsstelle Möggingen eingeladen und wird für weitere Informationen und Fragen zur Verfügung stehen.

# »Wir haben einen richtig guten Fang gemacht«

Die neue Stadtjugendpflegerin Melanie Wieczorek hat guten Draht zu Jugendlichen

Engen her. Sie ist in Engen aufgewachsen, wohnt inzwischen wieder hier, engagiert sich in Vereinen und in der Narrenzunft und ist in der Kirchengemeinde aktiv. Kurz gesagt: Die neue Stadtjugendpflegerin Melanie Wieczorek ist bekannt und gut vernetzt in Engen - beste Voraussetzungen also für ihre neue berufliche Aufgabe. Entsprechend erfolgreich verliefen bereits die ersten Wochen nach ihrem Einstieg in die offene Jugendarbeit in Engen Mitte Januar. »Es ist super angelaufen! Melanie Wieczorek hat ganz schnell einen guten Draht zu den Jugendlichen gefunden und sich bereits hervorragend eingearbeitet«, zeigte sich Bürgermeister Johannes Moser bei einem Pressegespräch entsprechend begeistert.

Als gelernte Erzieherin und mit ihren Erfahrungen aus der Betreuung von Jugendlichen im Alter von 16 bis 25 Jahren im Berufsförderzentrum in Möhringen sei sie genau die richtige Person für diese Aufgabe, erklärte **Bürgermeister Moser** und umriss die Aufgaben der Stadtjugendpflegerin mit der Öffnung des Jugendtreffs (Montag und Donnerstag von 17 bis 20.30 Uhr), Veranstaltungen im Jugendtreff, der Organisation von Veranstaltungen wie dem Flow-Festival und dem Sommerferienprogramm, der engen Zusammenarbeit mit Schulsozialarbeiterin Katrin Meister, der Einbindung der jugendlichen Flüchtlinge gemeinsam mit der städtischen Integrationskraft und den Helferkreisen - und natürlich als Ansprechpartnerin für den neuen Jugendgemeinderat (JGR), für den Melanie Wieczorek nach den Jugendgemeinderatswahlen gleich mal eine gelungene Wahlparty auf die Beine stellte.

»Wir haben einen richtig guten Fang gemacht«, ist der Bürgermeister höchst zufrieden. »Mit durchschnittlich 30 bis 40 Jugendlichen pro Öffnung hat der Jugendtreff einen enorm großen Zulauf«, freut sich die **neue Stadtjugendpflegerin**. Damit die Jugendlichen in den Treff kamen und sie kennen lernen konnten, bot sie verschiedenste Aktionen an, darunter auch Pizza und Fasnetsküchle backen. Daneben ist Melanie Wieczorek bereits in engem Austausch mit Katrin Meister sowie dem Orga-Team für das Flow-Festival, betreut einmal pro Woche über Mittag den Schülertreff »Chill Out« auf dem Gelände

des Bildungszentrums, unterstützt den JGR bei der Organisation einer Aktion beim Erlebnisbad-Jubiläum und plant bereits für die Jugendbühne auf dem Altstadtfest vor - und das alles im Rahmen einer 50 Prozent-Stelle mit 19 Wochenstunden.

Aus familiären Gründen möchte die Mutter von zwei Kindern sich im Moment noch darauf beschränken. »Aber meine Arbeit macht mir großen Spaß, und ich freue mich, dass die Jugendlichen die Angebote so toll annehmen«, strahlt Melanie Wieczorek.

Angestellt ist die neue Stadtjugendpflegerin über das Diakonische Werk des Evangelischen Kirchenbezirks Konstanz, das auch für Fortbildungen, Klausurtag und bei Bedarf Supervisionen sorgt. »Wir stehen mit der Diakonie in ste-

tem Austausch und in bestem Einvernehmen«, lobte Moser beim Pressegespräch die sehr gute Zusammenarbeit. Dieses Kompliment erwiderte **Diakonie-Geschäftsführer Christian Grams** gerne und richtete einen Dank an die Stadt Engen, »dass die Kooperation in den Bereichen Stadtjugendpflege, Schulsozialarbeit und Kinderwohnung Kunterbunt so gut läuft«.

Um Melanie Wieczorek bei ihren umfangreichen Aufgaben zu unterstützen, bis sie ihr Arbeitspensum gegebenenfalls auf 100 Prozent aufstocken kann, soll nach einem **Antrag der CDU-Fraktion** eine FSJ-Stelle eingerichtet werden, die zu einem Teil auch der Schulsozialarbeit zugute kommen könnte. Der Gemeinderat wird in einer kommenden Sitzung darüber entscheiden.



Bürgermeister Johannes Moser (rechts) und Christian Grams (links), Geschäftsführer des Diakonischen Werks des Evangelischen Kirchenbezirks Konstanz, freuen sich, dass die Arbeit der neuen Engener Stadtjugendpflegerin Melanie Wieczorek so erfolgreich angelaufen ist. Mitte Januar diesen Jahres trat sie ihre Stelle an und fand sofort einen guten Draht zu den Jugendlichen in Engen, was sich auch im guten Besuch des Jugendtreffs im Hehenwege widerspiegelt. Bild: Hering

# Persönlicher Dialog und ortsnahe Kommunikation

»IHK vor Ort«  
macht am 5. April Station in Engen

Engen. Die IHK Hochrhein-Bodensee möchte verstärkt auf Unternehmen zugehen und gezielt Hilfestellung für Herausforderungen aus dem unternehmerischen Alltag anbieten. Jetzt stehen die ersten Termine für die neue Veranstaltungsreihe »IHK vor Ort« fest: In Engen ist die IHK am 5. April zu Gast. Von 14 bis circa 16.30 Uhr werden die IHK-Vertreter aktuelle und wirtschaftlich relevante Themen mittels Impulsvorträgen »vor die eigene Haustüre« bringen.

Die Veranstaltung findet im Büro- und Dienstleistungszentrum CUBE, Robert-Bosch-Straße 1 (Gewerbegebiet Grub-A81) in Engen, statt. Um **Anmeldung** wird gebeten bis 30. März unter Tel. 07622/3907-214 oder formlos per E-Mail an michael.zierer@konstanz.ihk.de.

Die Veranstaltung beinhaltet drei bis vier Impulsvorträge aus den Bereichen Standortpolitik, International, Unternehmensförderung sowie Umwelt- und Energierecht.

Folgende Themen werden im Rahmen der Impulsvorträge behandelt: Abfall- und Entsorgung, Arbeitsschutz, Betriebssicherheit, Betriebliches Gesundheitsmanagement, Energieeffizienz und -management, Energiepolitik, Entwicklungen im Handel, Fachförder-

programme Energie und Umwelt, Fachkräfte, Finanzierung und Förderung, Innovationsfinanzierung, Internationalisierung/Export/Zoll, ISO und EMAS, Umwelanforderungen an Unternehmen, Umweltschutz, Unternehmensnachfolge, Unternehmensnetzwerke, Verkehr und Infrastruktur sowie Warenverkehr/Dienstleistungen Deutschland-Schweiz.

Darüber hinaus haben Teilnehmer die Möglichkeit, sich für ein individuelles Kurzgespräch mit einem IHK-Vertreter anzumelden.

Für weitere Informationen dürfen sich gerne alle Interessierten an Michael Zierer, Referent Umwelt und Energie, michael.zierer@konstanz.ihk.de oder telefonisch unter 07622/3907-214, wenden.

## Witzige und berührende Coming-of-Age-Geschichte

Kino-Abend am 7. April in der Stadtbibliothek

Engen. Am Freitag, 7. April, 20 Uhr, gibt es in der Stadtbibliothek einen modernen deutschen Filmklassiker aus dem Jahr 2001 zu sehen mit schönen, poetischen Bildern und toller Musik. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Einlass: 19.30 Uhr, Eintritt frei. Infos unter Tel. 07733/501839 oder in der Stadtbibliothek.

Zum Inhalt: Was für ein Geräusch macht die Sonne, wenn sie aufgeht? Wie klingt der Schnee, wenn er auf die Wiese fällt? Das Erraten von Geräuschen ist das Lieblingsspiel von Lara und ihrem taubstummen

Vater. In ihrer Familie ist Lara die einzige, die hören und sprechen kann.

Von klein auf unterhält sie sich mit ihren Eltern in der Gebärdensprache und hilft ihnen als Übersetzerin in allen Lebenslagen. Doch als Teenager entdeckt Lara ihr Interesse für die Musik und beginnt, Klarinette zu spielen. Ihr Vater interpretiert dies als Affront gegen seine Taubheit und distanziert sich immer mehr von seiner Tochter.

Erst durch einen Schicksalsschlag findet er allmählich Verständnis für Lara.



Um ein kleines Schäfchen, das zum ersten Mal hinaus auf die Wiese durfte und einen Tag voller Abenteuer erlebte, ging es am Montag, 13. März, in der Reihe »Mit Zwei dabei«. Bärbel Oetken las die Geschichte für die kleinsten Besucher vor. Im Anschluss bastelte sich jedes Kind ein mit Schurwolle umwickeltes Schäfchen für zuhause.  
Bild: Stadt Engen

## Bildungszentrum Engen Heute Infonachmittag

Engen. Heute, Mittwoch, 22. März, gibt es von 16 bis 19 Uhr einen gemeinsamen Informationstag. Alle Schulen des Bildungszentrums Engen bieten Einblicke in die Räumlichkeiten und das Schulleben. Dabei richtet sich dieses Angebot insbesondere an die derzeitigen ViertklässlerInnen und deren Eltern.

Die Fachbereiche präsentieren sich mit Ausstellungen und Mitmachexperimenten in den praktischen Fächern. Fachlehrer und Schüler stehen für kurze Gespräche und die Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

Das bestehende Ganztageskonzept und der Schulverbund werden vorgestellt. Nähere Infos sind auch auf den Internetseiten der jeweiligen Schule zu finden.

Die **Anmeldetermine** für das Schuljahr 2017/18 sind am Dienstag, 4. April, und am Mittwoch, 5. April, von 8 bis 11.30 Uhr und von 13.30 bis 17 Uhr.

Bitte zur Anmeldung Blatt 4 und 5 der Grundschulempfehlung und die Geburtsurkunde des Kindes mitbringen sowie bei Alleinsorgeberechtigten einen entsprechenden Nachweis.

**Fleisch & Feines aus dem Hegau**

**Metzgerei Eckes**  
Engens leckere Adresse  
Scheffelstr. 2  
Tel. 07733/5272, Fax 6072

**Sparen und genießen - unsere Sparwoche:**

**Cordon bleu**  
... vom Schweinerücken, paniert oder natur  
100 g **1,10 €**

**Rollschinke** geräucht  
100 g **0,95 €**

**Siedfleisch**  
... Querrippe und Brust - Suppenfleisch zum kleinen Preis - die Rindfleischknochen gibt's gratis dazu  
100 g **0,99 €**

**Hackfleisch** gemischt  
100 g **0,79 €**

**Servela**  
100 g **0,89 €**

Frische **Bauernbratwurst**  
100 g **0,99 €**

**Portions-Bierwürstle**  
100 g **1,10 €**

**Fleischwurst** im Ring  
100 g **0,98 €**

**Bärlauchschinken**  
... mit frischem Bärlauch - so frühlingshaft  
100 g **1,25 €**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch**

## »2016 war das Jahr der Brände«

Gesamtwehr zog Bilanz: Zahl der Einsätze deutlich gestiegen

Engen her. So viele Einsätze wie noch nie hatte die Freiwillige Feuerwehr Engen im vergangenen Jahr zu bewältigen, wurden die nach der Auflösung der Abteilung Barga nur noch sieben Abteilungen doch insgesamt 110 Mal zu Bränden oder Technischer Hilfeleistung alarmiert (Vorjahr: 96). Diese beeindruckende Bilanz zog das neue Führungsteam aus Gesamtkommandant Dieter Fahr und seinen Stellvertretern Thomas Groß und Michael Wehrle bei der Jahreshauptversammlung, die alljährlich die Stärke und Schlagkraft der Engener Wehren widerspiegelt. Die aktive Wehr hat derzeit eine Gesamtstärke von 235 Angehörigen, davon sechs Frauen, die Mitgliederzahl der Jugendfeuerwehr hat sich auf 25 (darunter ein Mädchen) erhöht, der Altersabteilung gehören 114 Mann an. Zur hohen Zahl an Einsätzen kamen 247 Proben hinzu sowie 20 Ausbildungen, Lehrgänge und Seminare, an denen 55 aktive Feuerwehrangehörige teilnahmen.

Mit Abstand am häufigsten gefordert war mit 108 Einsätzen die Kernwehr. »Bei 16 Einsätzen wurden mehrere Abteilungen zur gleichen Einsatzstelle alarmiert«, informierte Michael Wehrle und zeigte eindrucksvolle Fotos einer Reihe von Einsätzen, darunter ein Gefahrguteinsatz an der Autobahn-Raststätte, ein Unwettereinsatz sowie Großbrände in Barga, Anseltingen und Welschingen. 20 der insgesamt 110 Einsätze waren durch Brände verursacht, Technische Hilfeleistung war 56-mal gefordert, hoch war mit 34 auch die Zahl der Fehlalarme. Daneben übernahmen die Abteilungen 39 Brandwachen, Absperr-, Sicherheits- und sonstige Feuerwehrdienste sowie Brandschutzbegehungen und -übungen, nicht zu vergessen 13 Brandschutzschulungstermine (circa 160 Stunden) in Schulen und Kindergärten durch Abteilungscommandant Sascha Teloy und sein Team.

»Die laufende Zunahme von Vorschriften und Prüfvorgaben lässt für die Kommandanten, Gerätewarte und Atemschutzverantwortlichen die Frage nach der Verträglichkeit mit dem Ehrenamt entstehen«, gab Michael Wehrle zu bedenken. Auch die Einsatzvorbereitung sowie die Einsatzabrechnung und -nachbesprechung

nähmen immer mehr Zeit in Anspruch. Thomas Groß, der den Bereich »Proben und Ausbildung« vorstellte, wies darauf hin, wie schwierig, aber auch wie wichtig es sei, das »4 F«-Quadrat aus Feuerwehr, Familie, Firma und Freizeit in einem ausgeglichenen Verhältnis zu halten.

Aktiv war auch die Jugendfeuerwehr Engen, wie Jugendwart Mario Petrillo informierte. In 37 Stunden feuerwehrentechnischer Ausbildung wurden die Jugendlichen in theoretischen und praktischen Einheiten an den Feuerwehrdienst herangeführt, die allgemeine Jugendarbeit umfasste 53 Stunden, Lager und Fahrten nahmen sieben Tage ein. »Mit 25 Jugendlichen weist die Jugendfeuerwehr den höchsten Stand seit zehn Jahren, aber auch das Limit auf«, so Petrillo. Erstmals habe für den Feuerwehrnachwuchs eine Hauptprobe stattgefunden, die von den Jugendlichen mit großer Begeisterung und Stolz auf ihr Können durchgeführt worden sei.

»Die Zahlen des Jahresberichts spiegeln eindrucksvoll das große Engagement der Wehren wider«, dankte Bürgermeister Johannes Moser für die hohe Schlagkraft und stete Einsatzbereitschaft für die Sicherheit der Bürger im Ehren-

amt. Die Zusammenarbeit unter den Wehren funktioniere hervorragend, würdigte Moser, und auch die Nachwuchsarbeit werde in besonderer Güte geleistet.

Neben dem Hochwasserschutzkonzept ging der Bürgermeister auch auf die Investitionen in den vorbeugenden Brandschutz in den Grundschulen ein. Als »Großaufgabe« in 2017 bezeichnete er die Erstellung und Umsetzung des Feuerwehrbedarfsplans, gerade auch im Hinblick auf Fahrzeugneubeschaffungen, und kündigte hinsichtlich der »Vorschriftenflut« eine Personalaufstockung an. Als Lösungsmöglichkeit für das Problem der Tagesverfügbarkeit empfahl Moser das Vorgehen der FFW Welschingen, die tagsüber zwei bei einer Welschinger Firma angestellte Mitglieder anderer Wehren zur Verfügung habe.

»Herr Moser, Ihre Feuerwehr ist richtig gut aufgestellt«, sprach der stellvertretende Kreisbrandmeister Andreas Egger ein großes Lob aus. Allgemein sei festzustellen, dass nicht nur die Einsatzquantität zugenommen habe, sondern auch die »Qualität« der Brände, dass die Feuerwehren nämlich »richtig gefordert« seien. »Ein Riesenproblem sehe ich in neu erstellten Gebäuden und

in der Styropor-Wärmedämmung«, betonte Egger und bestätigte, dass die vom Gesetzgeber gestellten Anforderungen nicht mehr unbedingt mit dem Ehrenamt zusammenpassten. »Der Bedarf an Zuschüssen ist höher als die Summe, die ausbezahlt werden kann«, dämpfte Egger zu große Erwartungen, bevor er die Reduzierung der Ausbildungsplatzkontingente an der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal mit zum Teil jahrelangen Wartezeiten auf entsprechende Lehrgangplätze ansprach und appellierte, bei Verhinderung rechtzeitig die Anmeldung zurückzuziehen, damit Kurse nicht kurzfristig mangels Teilnehmer abgesagt werden müssten.

Im Namen des DRK-Ortsvereins Engen sprach Bereitschaftsleiterin Petra Nagel-Kümmerle den Wehrmännern Respekt für ihre anspruchsvolle Arbeit und Dank für die hervorragende Zusammenarbeit aus. Auch Bernhard Maier dankte als Leiter des Polizeipostens Engen für die professionelle Unterstützung an den Einsatzorten. Diese Komplimente gab Dieter Fahr gerne zurück und erweiterte seinen Dank auf Bürgermeister und Gemeinderat für die Bereitstellung der finanziellen Mittel für die Feuerwehr.

ROLAND  
WEBER

IHR HAUSGERÄTE-  
REPARATUR-PROFI

Im Randengarten 2      Tel. 0 77 39 / 9 26 98 98  
78247 Hilzingen-Weiterdingen      Fax 0 77 39 / 9 26 98 99



Wir reparieren Ihre Haushaltsgeräte  
Von A wie AEG bis Z wie ZANKER

## Schrottsammlung

SV Welschingen am 1. April auf Tour

Welschingen. Der SV Welschingen führt am Samstag, 1. April, eine Schrottsammlung durch.

Ab 9 Uhr werden die Fahrzeuge durch die Straßen in Welschingen fahren und die bereitgestellten Gegenstände mitnehmen. Mitgenommen werden alle metallischen Ge-

genstände. Öfen und Öltanks werden nur angenommen, wenn sie durch eine Entsorgungsfirma gereinigt worden sind und eine Bescheinigung vorliegt.

Nicht angenommen werden Autos, Felgen mit Reifen, Autobatterien, Kühl- und Gefriergeräte.



**Die Verleihung der Abzeichen** für jahrzehntelange aktive Zugehörigkeit nahm bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Engen (von links) der stellvertretende Kreisbrandmeister Andreas Egger vor und überreichte Ehrenzeichen in Gold für 40 Jahre an den langjährigen Stadtbrandmeister Thomas Maier, Hauptfeuerwehrmann Armin Traber (Abteilung Zimmerholz), Hauptfeuerwehrmann Georg Ritzi (Abteilung Welschingen), Oberfeuerwehrmann Thomas Messmer (Abteilung Stetten), Oberlöschmeister Werner Graf (Abteilung Stadt) und Hauptfeuerwehrmann Markus Boike (Abteilung Stadt). Auch Gesamtkommandant Dieter Fahr sprach den Kameraden seinen Dank aus.

Bild: Hering

Partnerschaftsverein  
»Nachbarn in Europa«

## Kurze Mitglieder- versammlung

**Engen.** Der Partnerschaftsverein »Nachbarn in Europa« lädt am Dienstag, 28. März, um 18 Uhr zu einer kurzen Mitgliederversammlung mit dem Tagesordnungspunkt »Ergänzung beziehungsweise Erweiterung der Satzung« in den naturwissenschaftlichen Lehrsaal der Werkrealschule im Anne-Frank-Schulverbund ein. Der Vorstand bittet um zahlreiche Teilnahme.

**TANZKURSE**  
SALSA BACHATA  
KIZOMBA DISCOFOX

jeden Donnerstag ab 18:00 in der  
**CENTRALBAR**  
Bahnhofstraße 4 (Im Seehascenar) Engen  
KursStaffel nur 85,-€ (Schüler 45,-€)  
Schnuppern **kostenlos** - Infos in der Bar  
07733/9962337 info@flamemotions.com  
[www.flamemotions.com](http://www.flamemotions.com)

## Landesfamilienpass

Pass und Gutscheine im Bürgerbüro erhältlich

**Engen.** Die Gutscheine 2017 des Landes Baden-Württemberg für den Landesfamilienpass sind ab sofort im Bürgerbüro der Stadt Engen erhältlich. Einen Landesfamilienpass können Familien erhalten, die mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben; nur aus einem Elternteil bestehen und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben; mit einem schwer behinderten kindergeldberechtigenden Kind mit mindestens 50 Prozent Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben; Hartz IV- oder kinderzuschlagsberechtigend sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben; Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Mit einem Landesfamilienpass können die Passinhaber

mit ihren Kindern die Staatlichen Schlösser und Gärten sowie die Staatlichen Museen in Baden-Württemberg unentgeltlich oder zu einem ermäßigten Eintritt besichtigen. Außerdem können der Erlebnispark Tripsdrill, die Wilhelma in Stuttgart, der Europapark in Rust sowie weitere Einrichtungen ermäßigt besucht werden.

Auf der Homepage des Ministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren ([www.sozialministerium-bw.de](http://www.sozialministerium-bw.de)) ist eine Liste aller Staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg sowie eine Liste aller nicht-staatlichen Einrichtungen, die für Passinhaber einen kostenfreien oder ermäßigten Eintritt gewähren, eingestellt.

Der Landesfamilienpass und die Gutscheine sind im Bürgerbüro, Marktplatz 4, erhältlich (Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do. 8 bis 18 Uhr; Di. 8 bis 13 Uhr und Fr. 8 bis 16 Uhr).

**Angebot von Do., 23.03. bis Mi., 29.03.2017**

Schweinebraten - ausgew. St. v. Nuss u. Hüfte	100 g	-,99 €
Schinkenwurst - Meisterklasse	100 g	-,99 €
Hinterschinken - saftig, mit kl. Fettrand	100 g	1,69 €
Zillertaler Bauernkäse, 45 % Fett i. Tr.	100 g	1,39 €

**Wochenendknüller Do., 23.03.-Sa. 25.03.2017**

Schweinefilet, gut abgehangen	100 g	nur 1,69 €
-------------------------------	-------	------------

**Voranzeige: Wir feiern am So., 02.04.2017 unser**

**100-jähriges Jubiläum**

**mit einem Tag der offenen Metzgerei.**

**Weitere Infos unter [www.roesch-metzgerei.de](http://www.roesch-metzgerei.de)**

**»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)**

Do., 23.03.	Zartes Schlemmersteak, deftiger Schw.Braten, Schupfnudeln, Semmelknödel, Apfelrotkraut, Salatauswahl
Fr., 24.03.	Bolognese Soße, pan. Fischfilet m. hausgem. Remoulade, Spagetti, Rosmarinkartoffeln, Kohlrabi, Salatauswahl
Mo., 27.03.	Deftiger Sauerbraten, Rinderzunge in Madeira-soße, Teigw., Kartoffelaufll., Erbsen, Salatausw.
Di., 28.03.	Wienerle, geschnetzelte Leberle, Spätzle, Bratkartoffeln, Linsen, Salatauswahl
Mi., 29.03.	Sahne-Zwiebelschnitzel, pan. Hähnchenbrustfilet, Herzoginkartoffeln, Boullionkartoffeln, Zuckerschoten, Salatauswahl

**Super-Knüller am Dienstag, 28.03.2017**

Frische Schälrippe, fleischig	100 g	nur -,49 €
-------------------------------	-------	------------

Feinkostmetzgerei

**Rösch**  
Zertifizierter Schlachtbetrieb



Dorfstraße 20  
78234 Engen-Welschingen  
Tel. 0 77 33 - 84 26  
Mobil 0171 - 125 39 96  
mail@roesch-metzgerei.de  
www.roesch-metzgerei.de

**Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr**

## Initiative Bildungsstandort Engen Mitglieder- versammlung

**Engen.** Die »Initiative Bildungsstandort Engen«, Förderverein für alle Bildungseinrichtungen in Engen, lädt am Dienstag, 4. April, um 20 Uhr zu seiner ordentlichen Mitgliederversammlung in die Mensa (Untergeschoss) des Bildungszentrums zwischen dem Gymnasium und der Realschule ein. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte der Vorstanderschaft sowie Neuwahlen.

Jedes Mitglied kann Ergänzungen der Tagesordnung beantragen.

Anträge müssen bis spätestens 28. März eingegangen sein.

### Impressum

**Herausgeber:** Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil: **Info Kommunal** Verlags-GmbH + Drucksachenservice Jahnstraße 40, 78234 Engen Tel. 07733/97230 Fax 07733/97231, E-Mail: info-kommunal@t-online.de Geschäftsführer: Markus Kretz

**Redaktionsleitung:** Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7 78244 Gottmadingen Tel. + Fax 07731/7946196  
**Anzeigenannahme/-Beratung** Astrid Zimmermann, Singener Str. 20, 78267 Aach Tel. 07774/2277222, Fax 07774/2277223, e-mail: astridzimmermann@online.de sowie direkt bei Info Kommunal s.o.

**Anzeigen- + Redaktionsschluss:** Montag, 12 Uhr

**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH  
**Kostenlose Verteilung** (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Ansfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.  
**Auflage: 9.700**

# »Wir leben heute in einem Ozean von Freiheiten«

Lesung von Kerstin Schweighöfer  
über Leben von Hundertjährigen fesselte

**Engen her. Sie fuhr kreuz und quer durch Europa, um ein ganz besonderes Buchprojekt zu realisieren, dem sie den Titel »100 Jahre Leben - Welche Werte wirklich zählen« gab. Kerstin Schweighöfer führte lange Gespräche mit zehn über hundert Jahre alten Menschen unterschiedlicher Nationalitäten, Bildungsgrade und Berufe und arbeitete aus deren beeindruckenden Lebensgeschichten und ihrem Erfahrungsschatz sechs »Kernwerte für ein erfülltes Leben« heraus: Leidenschaft, Liebe, Freundschaft, Unvoreingenommenheit, Lebensmut - und vor allem Freiheit. In der Stadtbibliothek Engen ließ die Autorin ihre rund 80 ZuhörerInnen an den Begegnungen mit einigen ihrer »Zentenare« teilhaben und appellierte am Ende: »Freiheit ist ein Privileg und eines der kostbarsten Güter überhaupt. Wir dürfen sie nicht verraten oder verramschen, es ist vielmehr unsere Pflicht, sie zu schützen. Das sind wir unseren Hundertjährigen schuldig.«**

Mit den Biografien von sieben Frauen und drei Männern, die zwischen 1910 und 1916 geboren sind, schlägt Kerstin Schweighöfer eine Brücke in eine weit zurückliegende Vergangenheit, spiegeln die Berichte doch ein ganzes Jahrhundert gelebte Zeitgeschichte wider mit enorm vielen Veränderungen und Entwicklungen. »Die Zentenare haben vieles erlebt. Wer, wenn nicht sie, sollte wissen, auf welche moralischen, religiösen, politischen oder materiellen Werte es im Leben ankommt?«, so die Autorin. Während vor 100 Jahren noch Autoritäten wie die Kirche und die Eltern das Leben vor allem der Frauen bestimmt hätten, »leben wir heute in einem Ozean von Freiheiten«, betonte sie, war doch für alle ihrer hochbetagten InterviewpartnerInnen Freiheit der wichtigste Wert.

Zur Erläuterung der einzelnen »Kernwerte« gibt die Autorin Einblick in verschiedenste Lebensgeschichten: Da sind Anemarie aus München, der als »Mädchen« die ersehnte Bildung versagt blieb, und Fritz aus Jena, der durch das Nazi-Regime, die Kriegsgefangenschaft und das DDR-Regime den größten Teil seines Lebens in Unfreiheit gelebt hat. Agnes, die Schreinerstochter aus St. Gallen, durfte ihre Jugendliebe nicht heiraten, weil er Protestant war. Ihr Lebensweg führte sie über Zürich, London und Dakar bis nach Cannes. »Man muss sich seiner selbst und seines Wertes immer bewusst bleiben«, so ihr Motto. Die Schwarzwaldbäuerin Mathilde, die Kerstin

Schweighöfer seit ihrer Kindheit kennt, hatte eine schwere Kindheit und Jugend. Um »versorgt« zu sein, musste sie gegen ihren Willen heiraten und benediet die heutigen Frauen um ihre Freiheit und finanzielle Unabhängigkeit. Franziskanerpater Hubert aus Schlesien stammte aus einer armen Familie. Erst das Kloster ermöglichte ihm ein Studium. Sein Rat: »Mach Dich nicht

abhängig von den Dingen, die Du hast oder nicht hast«.

Die Bedeutung des Wertes »Leidenschaft« (»Wenn Flammen zum Lodern gebracht werden«) beschreibt Kerstin Schweighöfer anhand von Beatrice aus London, in deren Leben die Archäologie die einzige Leidenschaft war, und am Beispiel der Malerin Marisca aus Amsterdam, die für die Kunst eine weit größere Leidenschaft empfand als für ihren Mann. »Alle meine Zentenare waren sich übrigens einig, dass sexuelle Leidenschaft überbewertet werde«, so Schweighöfer schmunzelnd. Als wichtige Voraussetzungen für gelingende »Freundschaft« seien ihr unter anderem Loyalität und Aufrichtigkeit genannt worden, bei der »Unvoreingenommenheit« seien Offenheit, Toleranz und Neugierde als starke Verbündete aufgezählt worden. »Angesichts der Spannungen in unserer Gesellschaft hat der Vorsatz, nie alle über einen Kamm zu scheren, leider an Wert verloren«, bedauerte Kerstin Schweighöfer. Was den »Lebensmut« angehe, hätten sich die Zentenare übrigens nicht in der »Opferrolle gefallen«, sondern hätten betont: »Du musst Dir schon selbst helfen« - und dabei den Humor nicht vergessen.

»Glück war als Wert nicht dabei«, wunderte sich die Autorin nach den Interviews und zitierte Aussagen ihrer Zentenare wie »Wir haben kein Recht auf Glück«, »Glück ist kein Dauerzustand« und »Wir haben nur Momente des Glücks zu erwarten. Erfüllung und Zufriedenheit sind wichtiger«.



Im Anschluss an die Lesung aus ihrem Buch »100 Jahre Leben - Welche Werte wirklich zählen« hatte Kerstin Schweighöfer zahlreiche Fragen aus dem Publikum zu beantworten. Die Autorin und Auslandskorrespondentin wuchs in Engen auf, studierte in München und Lyon Romanistik, Politologie und Kunstgeschichte, besuchte die Henri-Nannen-Journalistenschule und lebt seit 1990 in den Niederlanden.

Bild: Hering





»Total vernetzt und alles klar« lautete das Thema des interaktiven Theaterstücks von »Q-Rage«, das Mitte März im Gemeindezentrum in Engen für alle fünften Klassen des Bildungszentrums Engen stattfand, organisiert von Schulsozialarbeiterin Katrin Meister. Das Stück handelt von modernen Medien, dem Verhalten der Kinder und Jugendlichen mit den Medien und die darauf folgende Wirkung. Gespielt und moderiert von Sandra Hehrlein und Jörg Pollinger, machten sie die Kinder durch ihr interaktives Theater darauf aufmerksam, was passieren kann, wenn man nicht vorsichtig mit seine Daten im Netz umgeht, welche Folgen peinliche Bilder haben können und wie wichtig es ist, auch das Kleingedruckte (AGB) beim Herunterladen im Internet zu lesen. Unterstützt wurden sie von Victoria Alberti (Kriminalprävention), die die rechtliche Seite zum Thema moderne Medien erklärte. »Was einmal im Netz ist, bleibt im Netz«, so Alberti, die den Schülern vermittelte, wie wichtig es für die spätere Arbeitssuche ist, welche Bilder von einem selbst sich im Netz befinden. Zum Schluss konnten ihr noch Fragen gestellt werden. Weitere Informationen zum Thema sind unter [www.klicksafe.de](http://www.klicksafe.de) und [www.handysektor.de](http://www.handysektor.de) zu finden.

## Warnung vor dubiosen Anrufen

Bitte bei Stadtwerken Engen melden

Engen. Bei den Stadtwerken ist der Hinweis eingegangen, dass im gesamten Versorgungsgebiet Engen Personen anrufen, die sich als Mitarbeiter der Stadtwerke Engen ausgeben, einen günstigeren Stromtarif und Einsparungen bis zu 40 Prozent anpreisen. Die Anrufer wollen persönliche Daten der Kunden abfragen, und die Telefonnummer hat nicht die Engener Vorwahlnummer.

Die Stadtwerke Engen weisen darauf hin, dass ihre Mitarbeiter derartige Methoden nicht anwenden und sich zudem bei Hausbesuchen mit einem Dienstausweis ausweisen können. Die Stadtwerke raten, sich

diesen immer zeigen zu lassen, und warnen vor übereilten Vertragsabschlüssen und der Herausgabe von persönlichen Daten an Dritte.

Im Zweifelsfall bitte unter Tel. 07733/9480-0 bei den Stadtwerken nachfragen. Es wird den Angerufenen zudem geraten, sich nach dem anrufenden Unternehmen beziehungsweise einem Ansprechpartner zu erkundigen und dies zu notieren. Ebenso sollte nach der Einwilligung zur werblichen Ansprache gefragt werden. Diese ist vom Unternehmen nachzuweisen. Sollte der Angerufene nicht bewusst in diese Anrufe eingewilligt haben, sind diese rechtswidrig.

»MachBar«

## Rock'n'Roll unplugged

Engen. Live in der »MachBar« in Engen, Sammlungsgasse 1, tritt am Freitag, 31. März, ab 20 Uhr, die Gruppe »CR's OLD SCHOOL« auf. Der Eintritt ist frei. »CR's OLD SCHOOL« spielen Rock'n'Roll und Superhits aus allen Jahrzehnten: akustisch, unplugged, ehrlich und handgemacht. Sie sind die Retter des Rock'n'Roll und die Hüter einer über 60-jährigen Tradition. Christian (C) Rösner singt und spielt Gitarre, Ralf (R) Rentz spielt Piano mit Gesang. Michi Neuwirth komplettiert das Trio mit präziser rhythmischer Begleitung. Informationen unter [www.oldschoolband.de](http://www.oldschoolband.de).

SPD-Ortsverein

## Politischer Sonntagsbrunch

Engen. Der Ortsverein der SPD setzt seine Veranstaltungsreihe fort.

Jeden Monat soll den Engener Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit gegeben werden, sich über Politik, ihre alltäglichen Sorgen oder Entscheidungen vor Ort auszutauschen. Jedes Thema ist willkommen.

Dieses Mal treffen sich die Sozialdemokraten am Sonntag, 26. März, zum »Politischen Sonntagsbrunch« um 10 Uhr in der Gaststätte der Rastanlage West, Zur Engener Höhe 8.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

### Neueröffnung, 22. März 2017

Warme Küche von 11.30 - 14 u. 17.30 - 23.00 Uhr

GRIECHISCHES  
Restaurant

Lamm

f Lamm-Engen

Tel Res : 077339826038



Vorstadt 27 Engen

Email : [Grlamm.engen@gmail.com](mailto:Grlamm.engen@gmail.com)

Tägl. außer Dienstag (Ruhetag)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Familie Brendle  
Dielenhof, 78234 Engen  
Telefon 0 77 33 / 88 51  
[www.dielenhof.de](http://www.dielenhof.de)

- > Frische Schweinekoteletts, Schaschlikspieße
  - > Knackiger Eichblattsalat, Kopfsalat, Radieschen
- dazu empfehlen wir frische **Kresse** und **Wildkräuter**

Öffnungszeiten:

Di. 8.00 - 12.00 Uhr; Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr  
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr; Sa. 8.00 - 12.00 Uhr



CHRISTA'S  
HAAR GALERIE

NEUERÖFFNUNG

Samstag, 25. März 2017 um 11Uhr  
Hauptstr. 34 | 78259 Mühlhausen-Ehingen | 07733-939996

# Die Zukunft liegt in der Jugend

Beim Jugendkonzert der Bläuserschule konnten die Jungmusiker ihr Können zeigen

**Engen** hol. Als »Frühlingskonzert« hätte das Jugendkonzert der Bläuserschule der Stadtmusik Engen am vorvergangenen Sonntag durchgehen können. Bei strahlendem Sonnenschein waren die jungen Musikerinnen und Musiker mitsamt Eltern, Geschwistern und Anverwandten in die Stadthalle gekommen, um ihre Leistungen zu zeigen. In 14 Auftritten zeigten Ensembles, Kleingruppen und Solisten an Instrumenten vom Schlagzeug bis zur Oboe ihr Können.

»Schön, dass so viele "stolze" Besucher gekommen sind«, freute sich die Vorsitzende der Stadtmusik, Norgard Österle. »So können die Teilnehmer vor einem großen Publikum zeigen, was Dozenten und Schüler das Jahr über leisten und welche Erfolge sie gehabt haben«. Österle betonte, wie wichtig die Ausbildung der Nachwuchsmusiker sei: »Die Zukunft liegt in unserer Jugend«, so Österle. An die Eltern gerichtet sagte die Vorsitzende: »Sagen Sie ihnen nicht, sie sollen üben, sagen Sie ih-

nen, sie sollen musizieren. Denn Musik zu machen, ist kein Stress, sondern Erholung für die Seele«. Österle dankte den Eltern für den Zusammenhalt: »Danke, dass Sie uns vertrauen und uns Ihre Kinder schenken«.

Nach einer bewegenden Gedenkminute für den beliebten Bläuserschullehrer Jürgen Engesser, der im vergangenen Jahr tödlich verunglückte, startete das Konzert mit der Bläserklasse 6 unter Leiter Thomas Umscheiden. Es folgten kleinere und größere Ensembles von Tenorhorn/Bariton, Trompeten und Klarinetten, Waldhörner, Saxophone und Querflöten.

Bei der Bläserklasse 5 unter Florian Dold zeigten dank der Kooperation der Schulen erstmals auch Schulverbundskinder ihr Können. Mit der breiten Auswahl von Stücken - von der Polka bis zum Menuett, von Mozarts »Kleiner Nachtmusik« bis zu den »Rockenden Pinguinen« und der »Haifischsuppe« - präsentierten die jungen Musikerinnen und Musiker ein un-

terhaltsames Programm. Zum ersten Mal dabei war die Schlagzeug/Percussiongruppe unter Severin Dietrich. Teilweise erst ein halbes Jahr am Schlagzeug, überzeugten sie das Publikum. Witzige und originelle Showelemente hatte das Drum Team Engen dabei, das eine ausgeklügelte Choreographie zeigte. Beim Thema »Puppenspieler« wurden die

Drumsticks zu Marionettenstäben. Den rhythmusbetonnten Queen-Klassiker »We will rock you« nahmen die zwölf Schlagzeuger wörtlich und »rockten« die Halle.

Die Jugendkapelle Engen setzte schließlich unter Heiko Post unter anderem mit einem überzeugenden Michael-Jackson-Medley einen tollen Schlusspunkt.

**Mitwirkende:** Tim Braun, Manuel Hornig, Ferdinand Lohrer, Jennifer Baumer, Jeremy Szabo, Konstantin Schwehr, Mia Landthaler, Timo Schneider, Sabrina Schilling, Jana, Ronja und Adrian Bender, Jannis Mayer, Ole Stolz, Laurin Speck, Tiko Ullrich, Lilian Steigele, Laurens Werner, Simon Hornig, Julia Bohnenstengel, Niklas Kopp, Julius Schwehr, Finn Schäfer, Hendrik Maier, Anton Lohner, Marius Schanz, Georg Guggel, Angelina Hellfeuer, Maja Kemper, Hanna Sauter, Deli Szabo, Marit Willems, Julia Mahler, Antonia Kezic, Emily Hanle, Matteu Utzler, Oscar Lohner, Helen Stotz, Lena Schauble, Pascale Speck, Jessica Maier, Jessica Ellensohn, Raquel da Costa, Jan Beising, Jakob Binder, Simon Gerth, Julian Kentischer, Pascal Kullig, Ilona Meschenmoser, Julian Post, Hendrik Schmid, Simon Szabo, Philipp Vesser, Lukas Weggler, Simon Wiedenmaier, Lorena Braun, Melanie Golder, Hannah Steinert, Finn Landthaler, Sarah Meister, Katrin Sartena, die Jugendkapelle Engen, die MusicKids und die Bläserklassen 5 und 6.

## Narrenzunft Engen Häsrückgabetermine

**Engen.** Die Narrenzunft Engen bietet folgende Termine für die Häsrückgabe für Hansele- und Blaufärberhäser beziehungsweise zur Verlängerung der Verträge in der Narrenstube im ehemaligen Kloster St. Wolfgang, mittlerer Eingang, an: Samstag, 25. März, von 9.30 bis 12 Uhr für Hanselehäser sowie von 14 bis 15.30 Uhr für Blaufärberhäser (Achtung: einziger Termin). Ein weiterer Termin für die Rückgabe von Hanselehäsern findet am Samstag, 1. April, von 13.30 bis 16 Uhr statt.

Bei der Rückgabe ist der Reinigungsbeleg für das jeweilige Häs mitzubringen. Weitere Termine wird es auch in diesem Jahr nicht geben.

Bei versäumter Verlängerung ist dann ein Neuvertrag erforderlich, was den Verlust der Kautions zur Folge hat.



»Dass ich so viele Kinder und Jugendliche auszeichnen darf, freut mich. Es zeigt die geleistete Arbeit in der Bläuserschule, die eine feste Größe in Engen ist. Eine bessere Jugendarbeit gibt es nicht«, so Johannes Steppacher (links). Der Präsident des Blasmusikverbands Hegau-Bodensee konnte 17 Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze und drei in Silber verleihen. Besonders erfreut zeigte sich Steppacher über die vier »Goldmädchen« Selina Birk, Lena Heggemann, Katrin Sartena und Tabea Stotz (von links), die 2016 die Prüfung zum Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold ablegten. »Das ist eine Leistung, die weit über das übliche Soll hinausgeht. Diese Prüfung hat das Niveau einer Aufnahmeprüfung zum Musikstudium«, betonte Steppacher.

Bilder: Rauser



Wie die Orgelpfeifen: Jana, Ronja und Adrian Bender an Querflöten und Trompete gehörten zu den jüngsten Teilnehmern beim Jugendkonzert.

## Es geht weiter

»Marketing Engen«-Verein  
hat neues Vorstandsteam

Engen her. Allen Beteiligten lag offenbar an einer konstruktiven Lösung, denn bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung des »Marketing Engen«-Vereins (MEV) am Dienstagabend vergangener Woche im Hotel »Engener Höh« wurde der Blick nach vorne gerichtet und Vergangenes nicht wieder aufgewärmt. Nach dem Kassenbericht 2016 und der Entlastung des kommissarischen Vorstands wurden Berta Baum als Vorsitzende, Rolf Broszio als stellvertretender Vorsitzender und Johanna Schardt als Kassiererin sowie Rania Akari (aufgrund Abwesenheit konnte sie die Wahl nicht persönlich annehmen) als weiteres Vorstandsmitglied einstimmig gewählt und werden den MEV in die Zukunft führen.

Da nach dem Beschluss des Gemeinderats Engen zur finanziellen Förderung des MEV am 26. Juli 2016 der gesamte MEV-Vorstand außer Kassier Rolf Broszio und Vorstandsmitglied Carlos Fonseca zurückgetreten war und mangels ausreichender Kandidaten bei der Jahreshauptversammlung am 9. November 2016 keine Neuwahlen durchführbar waren (der *HegauKurier* berichtete in den Ausgaben 31/2016 und 46/2016), ging es in der vergangenen Woche in der von Bürgermeister Johannes Moser moderierten außerordentlichen Mitgliederversammlung nun um den Fortbestand des Vereins.

Nachdem der vom kommissarischen Vorstandssprecher Thomas Schaad vorgetragene Kassenbericht 2016 Einnahmen und Ausgaben in nahezu gleicher Höhe (rund 26.800 Euro) ergeben hatte und auf Empfehlung der Kassenprüfer die Entlastung des Kassiers durchgeführt worden war, appellierte auch Bürgermeister-Stellvertreter Peter Kamenzin bei der Entlastung des kommissarischen Vorstands, die mit

einer Enthaltung ausgesprochen wurde, den Blick nach vorne zu richten.

Im Vorfeld der Mitgliederversammlung hatten sich Bürgermeister Moser und Wirtschaftsförderer Peter Freisleben sowie MEV-Vorstandsmitglied Rolf Broszio, dem der Fortbestand des Vereins ebenfalls ein großes Anliegen war, auf die Suche nach KandidatInnen für die Vorstandschaft des Marketing-Vereins gemacht. Neben der neu gewählten Vorstandsspitze deutete Bürgermeister Moser in der Versammlung zudem das Interesse von drei Einzelhändlerinnen aus der Altstadt an der Mitarbeit im MEV-Beirat an, zu der sich spontan auch ein Besucher sowie Carlos Fonseca bereit erklärten.

»Der bisherige Vorstand hat eine gute Basis hinterlassen, auf die man aufbauen kann«, erklärte Bürgermeister Moser nach der einstimmig erfolgten Wahl des Vorstands.

Rolf Broszio dankte für das Vertrauen der MEV-Mitglieder und überreichte den ausgedienten Vorstandsmitgliedern ein Präsent.

## Jahreshauptversammlung

NZ Rolli zieht am 8. April Bilanz

**Welschingen.** Die Narrenzunft Rolli Welschingen führt am Samstag, 8. April, um 20 Uhr im Gasthaus »Bären« ihre Jahreshauptversammlung durch. Neben den verschiedenen Berichten stehen auch Ehrungen auf der Tagesordnung. Alle passiven und aktiven Mitglieder, Freunde und Gönner der Rolli-Zunft sind herzlich eingeladen. Eventuelle Anträge von Vereinsmitgliedern sind bis 29. März schriftlich und begründet beim Vorstand einzureichen.



Bürgermeister Johannes Moser zeigte sich nach der außerordentlichen Mitgliederversammlung des »Marketing Engen«-Vereins erfreut, dass mit Cube-Managerin Berta Baum, der pensionierten Bilanzbuchhalterin Johanna Schardt sowie Rolf Broszio (von rechts) ein neues Vorstandsteam bereit steht.

Bild: Hering

Neben unserem Angebot können wir für Sie auf einen Fahrzeugpool von über 5.000 Fahrzeugen zugreifen.

Jetzt vorbeikommen und tolle Angebote für die Jungen Gebrauchtwagen sichern.



Golf VII GTI 2,0 TSI DSG 30.590,-

DCC, Rear View, 9.850 Km, EZ: 26.04.2016, Navi Discover Media, AHK, Diebstahlwarnanl., GRA, Multif. Lederlenkrad, Fernlichtregulierung "Light Assist", Nuwagen-garantie bis zum 25.04.2021 oder max. 100.000 Km Gesamtfahrleistung, uvm.



Golf VII GTD 2,0 TDI DSG 31.900,-

AHK, BI-Xenon, 14.960 Km, 23.05.2016, Navigationssystem Discover Media, Schlüssellooses Schließ- und Startsystem, dyn. Fernlichtregulierung "Dynamic Light Assist", Fahrprofilauswahl, Rückfahrkamera, Neuwagen-garantie bis zum 24.05.2021 oder max. 100.000 Km Gesamtfahrleistung, uvm.

IHR VOLKSWAGEN PARTNER

**moser**



AUTOHAUS ROLF MOSER GMBH  
ENGEN | JAHNSTRASSE 41 | TEL 077 33 / 50 50 10  
WWW.MOSER-AUTOHAUS.DE





Für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft konnte Georg Dietsche (Präsidiumsmitglied des Bodensee-Hegau-Chorverbandes) Elisabeth Cocco, Irmgard Hertrich und Christel Wikenhauser (von links) ehren. »Sie können gar nicht genug für ihre Leistungen gehrt werden. Sie sind nicht nur gesanglich, sondern auch nebenbei aktiv. Es gibt immer einen Raum, wo jeder seine persönlichen Möglichkeiten einbringt«, so Dietsche. »40 Jahre lang Zeit und Energie mitzubringen, um neben Beruf und Familie auch den Probenbesuch zu meistern, ist ein enormer Einsatz und eine Herausforderung«. Katrin Brugger schloss sich den Glückwünschen an.

Bild: Rauser

## Ein umtriebiger Chor mit gutem Zusammenhalt

### Jahresversammlung des Hohenhewenchors - Aktive Sängerverwerbung soll betrieben werden

Welschingen hol. Fast alles beim Alten bleibt es beim Hohenhewenchor: Der Vorstand wurde bei den anstehenden Neuwahlen bei der Jahresversammlung am vergangenen Freitag im Schützenhaus Welschingen im Amt bestätigt. Die Vorsitzende Katrin Brugger und die stellvertretende Vorsitzende, Ursula Lock, Schriftführer Gabi Vey und Kassenwartin Conny Wikenhauser, die aktiven Beisitzer Dieter Keller, Peter Wegmann, Christel Wikenhauser und Silvia Vogt und die passive Beisitzerin Maria Wegmann wurden im Amt bestätigt. Für Karl-Heinz Munding wird künftig Werner Kohler als passiver Beisitzer zur Verfügung stehen. Die Wahl nahm Stadtrat Bernd Keller vor, der Grüße und Glückwünsche der Stadt überbrachte.

Der Verein hat ein aktives Jahr hinter sich: Neben Konzerten standen Geburtstage und Jubiläen von Mitgliedern auf dem Programm - zu diesen Anlässen wurde natürlich ein Ständchen gebracht. In den Berichten blickten die Vorsitzende Katrin Brugger und Schriftführer Gabi Vey auf das vergangene Jahr zurück. Von den Narrentagen in Welschingen, die der Chor tatkräftig unterstützte, über das Sängercafé mit »Liedern für alle Generationen« bis zum Konzert mit und bei dem Männergesangverein Mühlhausen-Ehingen, vom Herbstfest beim Liederkränz Büßlingen bis zum gemeinsamen mit dem Kirchenchor gestalteten Volkstrauertag - der Terminplan des Chores, der 105 Mitglieder, darunter 25 aktive Mitglieder, zählt, war 2016 gut gefüllt. Höhepunkt des Jahres war der »Ad-

ventszauber« - hier stimmte der Hohenhewenchor zusammen mit dem Schulchor auf die Weihnachtszeit ein. Kassenwartin Conny Wikenhauser gab den Kassenbericht bekannt. Mit einem Plus in der Kasse, zu dem auch die Schrottsammlung beigetragen hat, kann der Verein zufrieden sein.

Die Kassenprüfer empfahlen Entlastung, die auch erteilt wurde. »Wir sind ein sehr umtriebiger Chor«, wandte sich Chorleiterin Marianne Wikenhauser an die Anwesenden. »Ihr seid immer für etwas Neues gut und aufgeschlossen. Ich finde es klasse, wie ihr mitzieht, das schweiß zusammen und sorgt für einen absolut guten Zusammenhalt«, lobte die Chorleiterin. Neben dem »Adventszauber« habe auch das närrische Sängercafé sehr gute Resonanz erhalten. In diesem Jahr, so Wikenhauser, stehen das Sängercafé im Mai, ein Auftritt beim Stadtchor Engen (anlässlich des Jubiläums), der »Klingende Herbst«, ein Gedenkgottesdienst für kranke und verstorbene Mitglieder und ein Seniorennachmittag an. Neue Lieder werden einstudiert, darunter das optimistisch-fröhliche »Top of the world«. »Auch einen afrikanischen Song habe ich noch in petto«, versprach die Chorleiterin.

Auch die Vorsitzende Katrin Brugger dankte den Chormitgliedern fürs »Mitziehen«. »Wir sind ein kleiner Chor und jede Stimme zählt, auch bei den Proben«, betonte Brugger. Man wolle daher im laufenden Jahr auch aktiv Sängerverwerbung betreiben. »Wir zählen dabei auch auf die Mitglieder«.

## AUSBILDUNGSPLATZ GESUCHT?

Der **Engener Ausbildungsatlas 2017** bietet eine Übersicht über **Ausbildungsmöglichkeiten bei Betrieben vor Ort**.

Jetzt unter [www.engen.de/ausbildungsatlas](http://www.engen.de/ausbildungsatlas) downloaden.



Stadt Engen | 78234 Engen  
Telefon: 07733 502-212 | [www.engen.de](http://www.engen.de)

STADT  
**ENGEN**  
IM HEGAU

## Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz



**Am vergangenen Samstag** konnte der Touristik-Verein Engen zahlreiche Besucher zur Prospektbörse des »Hegau Tourismus« in der Neuen Stadthalle Engen begrüßen und bewirten. Das Angebot, das von warmen Speisen und Getränken bis zu Kaffee und großer Kuchenvielfalt reichte, wurde von den Gästen wohlwollend angenommen. Dank der Kuchentheke, die von Peter Kamenzin zur Verfügung gestellt wurde, konnten die Backangebote gekühlt serviert werden. Die Vorstandschaft bedankte sich herzlich bei den Kuchenspendern. Die Besucher wurden schon vor der Halle von den Bildern der Stadt Engen auf dem Werbemobil des Touristik-Vereins empfangen. An den mit von der Firma Weggler gespendeten Blumen geschmückten Tischen fühlten sich die Gäste wohl und tauschten sich mit anderen Ferienwohnungsbesitzern aus oder mit Firmen, die ihre Angebote aus der Region in der Halle zur Schau stellten.

Bild: Touristik Engen

### Schulanfänger in Mühlhausen-Ehingen Anmeldetermine

**Hegau.** Die Anmeldung der Schulanfänger findet am Dienstag, 4. April, und am Mittwoch, 5. April, zu den schriftlich mitgeteilten Terminen in der Schule Mühlhausen-Ehingen, Schlossstraße 53, statt. Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis zum 30. September 2017 das sechste Lebensjahr vollenden.

Kinder, die in der Zeit vom 1. Oktober 2017 bis 30. Juni 2018 sechs Jahre alt werden, können bei vorliegender Schulreife ebenfalls eingeschult werden. Kinder, die im vergangenen Schuljahr zurückgestellt wurden, sind erneut anzumelden. Zur Anmeldung sind die Geburtsurkunde, das gelbe Vorsorgeheft mit der ESU-Untersuchung des Gesundheitsamtes und bei Alleinsorgeberechtigten der Nachweis mitzubringen.

Alle Eltern der schulpflichtigen Kinder haben eine schriftliche Einladung mit genauem Termin erhalten. Eltern, die keine schriftliche Einladung erhalten haben, können sich unter Tel. 07733/8719 melden.

### Lesekreis Engen Kästner-Klassiker auf Prüfstand

**Engen.** Einmal im Jahr stellt der Lesekreis Engen einen »Klassiker« auf den Prüfstand. Den Anstoß, sich mit »Fabian«, einem wichtigen Buch aus den letzten Tagen der Weimarer Republik, zu befassen, gab die Neuherausgabe unter dem ursprünglichen Titel »Der Gang vor die Hunde«.

Diese nun unzensurierte und ungekürzte Fassung von Kästners Roman wurde teilweise als »brillanter Stadttroman«, als »Märchen für Erwachsene und freie Satire« (FAZ) gefeiert. Andere konnten den Text »nicht als literarische Sensation verbuchen«.

Wie die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Lesekreises Engen dieses wichtige und hervorragende literarische Dokument der Neuen Sachlichkeit von Erich Kästner wieder gelesen haben, wird sich am Donnerstag, 20. April, weisen.

Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind stets willkommen.

Nähere Auskunft wird gerne unter [manfred@mueller-harter.de](mailto:manfred@mueller-harter.de) erteilt.

**Moderner Musikunterricht**  
 Klavier · Keyboard · Gitarre · E-Gitarre · E-Bass  
 Mietinstrumente für Gitarre und Keyboard!

**Musikschule MUSIKBOX** *Ab der 1. Klasse!*

Mundingstr. 6 78234 Engen Info: 07771-875131  
[www.musikschule-musikbox.de](http://www.musikschule-musikbox.de) + [info@musikschule-musikbox.de](mailto:info@musikschule-musikbox.de)

**Denken wie eine Biene** *gut und günstig*  
*Sie schon stechen kann!*

Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

**Friedbert Blersch e.K.**  
 Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen  
 Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029  
[www.blersch-insektenschutz.de](http://www.blersch-insektenschutz.de)  
 E-Mail: [Info@blersch-insektenschutz.de](mailto:Info@blersch-insektenschutz.de)

**Hegau Taxi Engen**  
 0 77 33 / 999 88 44  
 Tag und Nacht  
[info@hegau-taxi.de](mailto:info@hegau-taxi.de)

*Wir sind für Sie da!*

Flughafentransfer  
 Kranken-Fahrten  
 Dialyse-Fahrten  
 Bestrahlungs-Fahrten  
 Chemo-Fahrten  
 Großraumtaxi auf Bestellung

**Die Zeiten sind vorbei!\***

**KOSTENFREIES WLAN**   
 MARKTPLATZ ENGEN

**STADTWERKE ENGEN**

\*Mit dem Gratis-WLAN am Marktplatz. Eine gute Investition der Stadt, die wir gerne unterstützen. Und für gute Laune zuhause sorgt unser superschnelles Internet zu Top-Konditionen.

Frau Alina Hubenschmid berät Sie gerne persönlich unter: (07733) 9480-18 oder [a.hubenschmid@stadtwerke-engen.de](mailto:a.hubenschmid@stadtwerke-engen.de)

[www.stadtwerke-engen.de](http://www.stadtwerke-engen.de) **Das sind wir hier.**



Am vergangenen Freitag wurde mit dem Einbau der ersten Asphaltsschichten im Baugebiet Glockenziel und der Mundingstraße begonnen. Die Arbeiten gehen zügig voran, so dass der geplante Fertigstellungstermin eingehalten werden kann.

Bild: Stadt Engen

Schwarzwaldverein

## Zum Blauen Stein

Engen. Am Sonntag, 26. März, führt Horst Schmid eine leichte Halbtageswanderung ab dem Wanderparkplatz »Buchenener Stumpfen« über Kommingen zum »Blauen Stein«. Von dort geht es weiter nach Randen und zurück zum Ausgangsort. Die Gesamtstrecke beträgt circa 9 Kilometer bei einer Gehzeit von zweieinhalb Stunden. Treffpunkt ist am Bahnhof Engen um 13 Uhr zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Weitere Informationen bei Wanderführer Horst Schmid, Tel. 07733/5692.

Schwarzwaldverein

## Blütenwanderung

Engen. Der Schwarzwaldverein bietet die erste Blütenwanderung des Jahres morgen, Donnerstag, 23. März, rund um Engen an. Das genaue Ziel der circa eineinhalbstündigen Wanderung wird kurzfristig, je nach Blütenstand, von den Wanderführern festgelegt. Im Anschluss ist eine gemeinsame Einkehr vorgesehen. Treffpunkt ist am Bahnhof Engen um 13 Uhr mit Pkw. Weitere Informationen bei Familie Rigling, Tel. 07733/1490.

# Erhaltung der biologischen Vielfalt

## Zwei FFH-Gebiete auf Engener Gemeindefläche

Engen her. Als wesentliche Grundlage zur Sicherung der biologischen Vielfalt wurde für das Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH) »Westlicher Hegau« sowie für das Vogelschutzgebiet »Hohentwiel/Hohenkrähen« ein Natura 2000-Managementplan erarbeitet. Im Rahmen des Verfahrens wurden die Vorkommen von europaweit geschützten Lebensraumtypen und Arten in den Natura 2000-Gebieten erfasst. Deren langfristige Erhaltung ist Ziel der Planung. Als behördenverbindlicher Fachplan zu den FFH-Gebieten dient der Managementplan der Verwaltung als Grundlage zur Umsetzung der Natura 2000-Richtlinie.

Die bestehenden FFH-Gebiete wurden mit dem Managementplan hinsichtlich der dort vorkommenden Lebensraumtypen und Arten bewertet, Ziele wurden festgelegt und Handlungsempfehlungen gegeben. **Michaela Schramm**, im Stadtbauamt für den Bereich Umwelt zuständig, informierte den Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung über Details.

»Auf dem Engener Gemeindegebiet sind zwei solcher FFH-Gebiete zu finden, im nördlichen Bereich das FFH-Gebiet Hegualb und auf der südlichen Gemarkung das FFH-Gebiet Westlicher Hegau. In diesen Gebieten liegen bestimmte Lebensräume oder Arten, die europaweit besonders schützens- und erhaltenswert sind, da sie relativ selten vorkommen«, erläuterte Michaela Schramm.

Das insgesamt 1.927 Hektar große FFH-Gebiet erstreckt sich mit 25 Teilgebieten auf den Gemeindegebieten Aach, Eigeltingen, Engen, Hilzingen, Singen, Steißlingen, Stockach, Volkertshausen, Mühlhausen-Ehingen, Bodman-Ludwigshafen und Orsingen-Nenzingen.

Auf dem Gemeindegebiet von Engen liegen 33 Prozent des FFH-Gebiets: Rund um Welschingen werden die Waldmeister-Buchenwälder an den Hängen des Hohenhewen, die artenreichen Magere Flachland-Mähwiesen und Kalkmagerrasen am Fuße des Hohenhewen, die Nasswiesen im Welschinger Ried sowie die Lebensstätten der Windschnecke als schützenswert genannt. Desgleichen rund um Neuhausen ebenfalls die Ma-

geren Flachland-Mähwiesen und Kalkmagerrasen südlich des Schoren, die Waldmeister-Buchenwälder im Schoren und Längenried sowie die Lebensstätten der Windschnecke und der Gelbbauchunke im Längenried.

»Der Managementplan umfasst 268 Seiten und wurde zum 31. Januar veröffentlicht«, so Michaela Schramm. Inhalt seien die parzellenscharfe Erfassung, eine Bestandsaufnahme der FFH-Lebensraumtypen im Gebiet und die Bewertung des Zustands der jeweiligen Flächen, die Definition von Erhaltungs- und Entwicklungszielen für die Lebensräume und Arten im Gebiet auf Grundlage der ermittelten Daten, um den Fortbestand der Lebensräume zu gewährleisten, sowie der Vorschlag von Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen.

»Weite Teile des FFH-Gebiets Westlicher Hegau auf Engener Gemarkung sind bereits so hochwertig, dass sie in der Vergangenheit schon durch Naturschutzgebiete, zum Beispiel am Hohenhewen, am Schoren und im Binner Ried, und durch das Landschaftsschutzgebiet geschützt waren«, führte Michaela Schramm aus.

Die FFH-Gebietsflächen rund um Welschingen und Neuhausen seien sehr hochwertig und sehr schützenswert.

So engagiere sich der Vertragsnaturschutz des Landes Baden-Württemberg, organisiert durch das Regierungspräsidium Freiburg und den Landschaftserhaltungsverband Kreis Konstanz, bereits seit vielen Jahren auf diesen Flächen.

## Bodenseefreizeit

### Angebot der Naturfreundejugend Baden

Hegau. Wer gerne Kanufahren, Stand-up-paddling und Floßbauen, aber auch Bogenschießen, Baden, Relaxen und vieles andere mehr erleben möchte, der ist bei der zweiwöchigen Bodenseefreizeit der Naturfreundejugend Baden genau richtig. Die Freizeit findet für Elf- bis Vierzehnjährige vom 29. Juli bis 12. August statt. Unterkunft ist im Naturfreundehaus Bodensee, welches direkt am See gelegen ist. Die Freizeit wird von ehren-

amtlichen, ausgebildeten MitarbeiterInnen durchgeführt. Die Kosten belaufen sich auf 489 Euro für Mitglieder und 589 Euro für Nichtmitglieder der Naturfreunde. Darin enthalten sind Unterkunft in Mehrbettzimmern, Programm, Vollverpflegung und Betreuung. Infos und Anmeldung unter: Naturfreundejugend Baden, Tel. 0721/405097, info@naturfreundejugendbaden.de oder www.naturfreundejugend-baden.de.

## Verstopftes Rohr?

☎ 07774/909011

Abwassertechnik WILMS

www.abwassertechnik-wilms.de



Firmensitz Volkertshausen

## Wanderfreunde Titisee-Neustadt Geführte Wanderung

**Hegau.** Die Wanderfreunde Titisee-Neustadt laden ein zu einer Wanderung im Hegau. Diese wird nach den Richtlinien des Deutschen Volkssportverbandes DVV durchgeführt. Die Veranstaltung findet am Samstag, 1. April, in Tengen-Büßlingen bei jeder Witterung statt. Start ist das SV-Vereinsheim am Sportplatz in Büßlingen um 10 Uhr. Strecken von sechs und zehn Kilometern werden nach Beuren beziehungsweise nach Blumenfeld und wieder nach Büßlingen geführt.

Das Startgeld beträgt 3 Euro. Darin sind die Startkarte und eine Versicherung enthalten. An Start und Ziel ist für Verpflegung gesorgt. Auf der Strecke gibt es eine kleine Verköstigung gratis.

Infos erteilt Josef Ritzi unter Tel. 07736/349.



**Vor dem Startpiff** zum fünften Stirnlampenlauf des Gymnasiums Engen strahlten die Teilnehmer am Dienstag vergangener Woche um die Wette, waren die Wetterbedingungen im Gegensatz zum vergangenen Jahr dieses Mal doch ideal. Bei angenehmen Temperaturen und trockenem Wetter brachten erneut die von den Stadtwerken Engen gesponserten Stirnlampen Erhellung, als es um 19 Uhr los ging. »Wir wollten den Stadtwerken anlässlich des kleinen Jubiläums heute als Dank ein großes Plakat mit einem Rückblick auf die vergangenen fünf Jahre überreichen«, bedauerte Streckenchefin Heike Kunle (vorne links), dass Stadtwerke-Chef Peter Sartena kurzfristig nicht teilnehmen konnte. Begleitet von Sportlehrer und Mitorganisator Stephan Bläs mit Unterstützung von Kollegen der Fachschaft Sport, lief die Gruppe in einem gemäßigten Tempo von durchschnittlich 8,5 Stundenkilometern die von Heike Kunle gewählte sieben Kilometer lange Route durch das Brudertal bis zum Eiszeitpark und über den Rossberg-Hauptweg wieder zurück zum Gymnasium. Im Vordergrund stand nicht das Tempo, sondern das Lauferlebnis in der Dunkelheit und in der Gruppe sowie das gemeinsame Ankommen am Ziel. Für die forstrechtlich genehmigte Teilstrecke durch den Wald bat Heike Kunle die jungen LäuferInnen um Ruhe, um das Wild nicht aufzuschrecken. Wie 2016 ließ sich Gemeinderat Martin Schoch (rechts) auch dieses Jahr das Lauferlebnis nicht entgehen und nutzte es als Training für seinen Staffeinsatz beim Freiburg-Marathon am 2. April.

Bild: Hering

## Für Einsteiger, Umsteiger, Aufsteiger.



### Touran SOUND 1.2 TSI BMT, 81 kW (110 PS), 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,9/außerorts 4,7/kombiniert 5,5/CO<sub>2</sub>-Emissionen, g/km: kombiniert 128. Effizienzklasse B.

**Ausstattung:** Telefonschnittstelle, LM-Räder „Woodstock“, Nebelscheinwerfer, ParkPilot, Reifenkontrollanzeige, „Front Assist“, Klimaanlage „Air Care Climatronic“, Navigationssystem „Discover Media“, Radio „Composition Media“ u. v. m.

Sonderzahlung:	3.990,00 €
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis):	25.741,50 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	2,60 %
Effektiver Jahreszins:	2,60 %
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	48 Monate
Gesamtbetrag:	13.542,00 €
<b>24 mtl. Leasingraten à</b>	<b>199,00 €<sup>2</sup></b>

Nur noch bis 31.03.2017!

<sup>1</sup> Diese Aktion läuft bis zum 31.03.2017. Bei vorheriger Erreichung der Stückzahl kann die Aktion vorzeitig beendet werden. <sup>2</sup> Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Das Angebot gilt nur bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen Audi, Porsche, SEAT, ŠKODA) mit mindestens 4 Monaten Zulassungsdauer auf Ihren Namen. Detaillierte Informationen erhalten Sie bei uns. Abbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Volkswagen

### Gohm + Graf Hardenberg GmbH

Volkswagen Zentrum Singen  
Stockholzstraße 17, 78224 Singen, Tel. 07731 / 83 01-0  
info.vwz@grafhardenberg.de, [www.grafhardenberg.de](http://www.grafhardenberg.de)

### Konstanz

Max-Stromeyer-Straße 122, 78467 Konstanz, Tel 07531 / 58 16-0  
info.kon@grafhardenberg.de, [www.grafhardenberg.de](http://www.grafhardenberg.de)

## CubiStar

»Emmgon«  
zu Gast

Engen. Blues, Pop, Soul und Swing wird die Gruppe »Emmgon« am Samstag, 8. April, ab 20 Uhr in Engen im »CubiStar«, Robert-Bosch-Straße 1, bieten. »Emmgon« aus Engen besteht in dieser Formation seit Anfang 2015 und trat bisher unter dem Namen »Oversixties« auf. Musik ist die Leidenschaft der Musiker. Den Sound der Gruppe prägen die Sängerin Ina, Flöte und Piano Nelly, Gitarre Peter, Bass Achim, Saxophon Günter, Drums Gerhard. Gespielt werden in der Bandbreite sowohl Soul-, Blues- und Pop-Titel der 60er- bis 80er-Jahre als auch aktuelle, anspruchsvolle Titel von zum Beispiel Sade, Amy Winehouse, Bill Withers, Tracy Chapman oder Lionel Richie (Setliste unter [www.emmgon.de](http://www.emmgon.de)).

Die breite musikalische Spannweite verspricht »gute Laune« in lockerer Bar-Atmosphäre. Das Restaurant »CubiStar« serviert drinks & foods. Der Eintritt ist frei. Die Musiker freuen sich über eine Spende/Anerkennung. Plätze können unter Tel. 015734963945 reserviert werden.

## Landwirtschaftsamt

## Vortrag

Hegau. Morgen, Donnerstag, 23. März, um 20 Uhr, lädt das Amt für Landwirtschaft des Landratsamtes Konstanz zu einem Vortrag zum Thema »Weniger ist mehr - Krafftuttereffizienz erhöhen - Wie viel Eiweiß ist notwendig?« ins Landgasthaus »Hecht« in Orsingen-Nenzingen, Hauptstraße 12, ein.

Neben dem Grundfutter ist die Versorgung mit Protein- und Krafftutter für eine hohe Milchleistung unentbehrlich. In Zeiten sich verändernder Märkte sollte der Einsatz des Protein- und Krafftutters aber besonders effizient erfolgen. Der Vortrag dient dazu, Milchviehhaltern einen Einblick in diese Thematik zu verschaffen. Referent ist Dr. Thomas Jilg vom Landwirtschaftlichen Zentrum Baden-Württemberg in Aulendorf.

## Musikschule Engen

Vorspiel der  
Querflötenklasse

Engen. Am Samstag, 1. April, findet in den Räumen des Stadtchors Engen im ehemaligen Kloster St. Wolfgang ein Vorspiel der Querflötenklasse der Musikschule Engen statt. Die Veranstaltung beginnt um 11 Uhr. Interessierte sind herzlich eingeladen.

## Musikschulfest

Engen. Am Sonntag, 2. April, während des Ostermarkts, findet ein fröhliches Musikschulkonzert ab 14 Uhr im katholischen Gemeindezentrum statt. Die Musikschule Engen lädt die Bevölkerung dazu ganz herzlich ein. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht natürlich die Musik: Schüler der verschiedenen Instrumentalklassen, Anfänger wie Fortgeschrittene, Jugend-musiziert-Teilnehmer, Solisten und Ensembles werden einen bunten Strauß verschiedener Melodien zu Gehör bringen, die die Vielfalt der musikalischen Ausbildung der Musikschule Engen zeigen. Ein besonderer Leckerbissen wird um 15 Uhr das Singspiel »Dornröschen« sein, das zusammen von Kindern des Chors und der Theater-AG der Grundschule Engen sowie Instrumentalisten der Musikschule aufgeführt wird. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Revolutionäre  
»Liederkränzler«Aus der 175-jährigen Geschichte  
des Stadtchors Engen

Engen. Der Stadtchor Engen (ehemals GV Liederkranz Engen) feiert am 1. Juli sein 175-jähriges Vereinsjubiläum mit einem großen Festabend in der Neuen Stadthalle in Engen und nimmt dies zum Anlass, aus der langen Vereinsgeschichte in loser Reihenfolge Geschichten und Anekdoten aus der Chronik des Vereins wiederzugeben:

Bei dem sehr revolutionären Geist, den die Engener bei der Volkserhebung im März 1848 erkennen ließen, waren die »Liederkränzler« mitbeteiligt. Der Geschäftsführer, Rechtsanwalt Biehler, war einer der führenden Köpfe der Volkserhebung im Hegau und gehörte dem politischen Komitee der Stadt an.

Dass die Vereinsidee im Sinne jener der Volkserhebung selbst lag, beweist die Tatsache, dass ein Teil der Vereinskasse für die Ausrüstung des Aufgebots geopfert wurde. Dass der Kassierer den Rest der Kasse zum Freischarenzug Heckers mitnahm, war allerdings nicht vorgesehen.

Der Zusammenbruch der Volkserhebung, in welche die meisten der führenden Mitglieder mitverwickelt waren,

brachte eine kurzzeitige Lähmung des Vereinslebens. Doch bald darauf fanden sich die aktiven Mitglieder jeden Mittwoch um 7 Uhr im Vereinslokal »Rebstock« wieder zu Gesangsproben zusammen. Die Proben scheinen sehr intensiv geführt worden zu sein, denn das Bezirksamt verlängerte auf Antrag des Vereines die Polizeistunde zu Proben und »Produktionen« bis um 11 Uhr.

Interessant ist, dass in jener Zeit die Lehrer der umliegenden Gemeinden alle aktiv dem »Liederkranz« angehörten.

So trat im April 1863 sogar der Unterlehrer Deicher von Watterdingen dem »Liederkranz« aktiv bei. Wenn man berücksichtigt, dass diese Männer den Weg zu den wöchentlichen Proben zu Fuß zurücklegen mussten, ist dies ein Maßstab für den Idealismus und die Opferbereitschaft, die von ihnen dem Gesang dargebracht wurden.

Bei einem großen Konzert zum 100. Geburtstag des Komponisten Konradin Kreutzer am 21. November 1880 trat zum ersten Mal ein »Gemischter Chor« auf, der großen Erfolg hatte.



Eigentlich hätte dieses Bild in der letztwöchigen *HegauKurier*-Ausgabe zum Bericht über das Bezirksmusikfest des Bezirks Hohenhewen gehört. Das stattdessen abgedruckte Bild stammte vom Jugendkonzert der Stadtmusik Engen, das ebenfalls in der Neuen Stadthalle stattfand, und wurde aus technischen Gründen versehentlich vertauscht. Bild: Rauser



# Generationswechsel in der Vorstandschaft

## Chorgemeinschaft Neuhausen zog Bilanz

Neuhausen. Zur Generalversammlung des Gemischten Chors Neuhausen konnte die scheidende Vorsitzende Andrea Kluck Bürgermeisterstellvertreter Klaus Hertenstein und neben Vertretern der örtlichen Vereine auch die Gemeinderäte Siegfried Ellensohn, Lars Nilson sowie zahlreiche Mitglieder des Kinder- und Jugendchors willkommen heißen. Nach dem Jahresrückblick durch Schriftführerin Laura Truckenbrod stellte Kassierer Jürgen Meister die Jahresbilanz vor und verdeutlichte damit den soliden Finanzrahmen.

Klaus Hertenstein lobte in sehr persönlichen Worten das Engagement, die Lebendigkeit, Präsenz und die Aktivitäten des Chors, die auch immer zum Kulturleben eines Ortes beitragen. Da die Position der Vorsitzenden und der Beauftragten für Öffentlichkeitsarbeit vakant waren, appellierte Hertenstein eindringlich, ob nicht doch Anwesende gewillt seien, diese Ämter zu übernehmen. Danach erfolgte eine nicht planmäßige Unterbrechung der Tagesordnung durch Torsten Heggemann, dem es ein sehr persönliches Anliegen war, sich von der Vorsitzenden Andrea Kluck in einer sehr emotionalen Laudatio zu verabschieden, zu danken und die gemeinsamen Jahre Revue passieren zu lassen, um mit den Worten: »Heute steht wieder ein Generationswechsel an, und der erfolgreiche vergangene ist abgeschlossen« zu schließen. Andrea Kluck bedankte sich bei allen für die gemeinsamen aktiven Jahre. Sie scheidet mit einem lachenden und weinenden Auge aus der Vorstandschaft und dem Chor aus.

Klaus Hertenstein fungierte als Wahlleiter. Die Vorstandschaft wurde entlastet und folgende Neuwahlen wurden durchgeführt: Vorsitzender und Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit vakant, Kassierer Jürgen Meister und Kassenprüferin Stephanie Speck bestätigt und Ramona Kaiser vom Jugendchor gewählt. Als Beisitzer wurden Melanie Hägele und Selina Fraider vom Jugendchor gewählt, und Ingrid Schafhäutle übernahm diese Position von der scheidenden Sonja Nilson. Lars Nilson bot an, die Öffentlichkeitsarbeit

bei Bedarf zu übernehmen. Johannes Link als Dirigent richtete Gruß- und Dankesworte an seine Chormitglieder. Er fühle sich in seiner Tätigkeit bestätigt und wünscht sich für seinen kleinen und feinen Chor aber noch neue Mitglieder. Interessierte musikbegeisterte Sängerinnen und Sänger sind herzlich zum Probeabend montags von 20 bis 21.30 Uhr ins Bürgerhaus Neuhausen eingeladen. Im Jahr 2018 feiert der Chor sein 90-jähriges Bestehen, aus diesem Anlass findet im Frühjahr dann auch ein entsprechendes Frühjahrskonzert statt.

Conny Heggemann als Dirigentin des Kinder- und Jugendchors ließ das vergangene Jahr noch einmal chronologisch aufleben. Sie freut sich über eine starke Resonanz, nicht nur bei den Kindern, sondern auch bei den Eltern, die sie tatkräftig bei den Aktivitäten unterstützen. Derzeit bereiten sie sich auf den Familiengottesdienst zu Palmsonntag in Neuhausen vor. Auch der Jugendchor stehe erfolgreich da und setze sich aus einer lebendigen, tollen, lauten Gruppe junger, motivierter Menschen zusammen, die viel Spaß hätten und auch ihr viel Freude brächten, so Conny Heggemann. Mittlerweile sind sie projektbezogen so stark, dass sie drei- und vierstimmig singen können. Eine Kostprobe davon durften die Anwesenden genießen. Andrea Kluck bedankte sich noch bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern, Patrick Ege sprach von einem historischen Moment, da erstmals so viele Mitglieder des Jugendchors eine tragende Rolle in der Vorstandschaft übernehmen.



Klaus Hertenstein (Zweiter von rechts) übernahm die Ehrungen von langjährigen Mitgliedern des Kinder- und Jugendchores: (ab Zweite von links) Svenja Czombera und Maren Heggemann, 10 Jahre, Chiara de Luca, 15 Jahre. Conny Heggemann (links) und Andrea Kluck (rechts) gratulierten ebenfalls herzlich.



Neue und bisherige Vorstandsmitglieder: (von links) Conny Heggemann, Melanie Hägele, Ingrid Schafhäutle, Selina Fraider, Sonja Nilson, Laura Truckenbrod, Andrea Kluck, Silvana Winterhalter, Johannes Link, Jürgen Meister, Helga Burkhardt und Patrick Ege.  
Bilder: Gemischter Chor

## Mit Musik und Rosen

### Konzertant begleiteter Gottesdienst am Samstagabend in Aach

Hegau. Am 25. März feiert die Kirche die Verkündigung des Herrn, auch Mariä Verkündigung genannt. Der Engel Gabriel verkündet der Jungfrau Maria, dass sie den Sohn Gottes empfangen und gebären werde. Dieses Hochfest hat liturgisch und kirchenmusikalisch einen Marienbezug. In der Stadtkirche St. Nikolaus in Aach wird anlässlich dieses Tages der Projektchor HERA unter der Leitung von Michael Risch den Gottesdienst konzertant begleiten. Die Feier beginnt mit dem gregorianischen Introitus »Rorate«, der für dieses Hochfest vorgesehen ist. Anschließend erklingt ein Kyrie, das der junge Mozart mit 15 Jahren zauberhaft komponiert hat. Gloria, Antwortge-

sang und Agnus Dei finden im Wechselgesang mit Gemeinde und Chor statt. Ein klassisches Ave Maria darf natürlich auch nicht fehlen.

Wer diesen Gottesdienst mit seinen kirchenmusikalischen Höhepunkten mitfeiern möchte, findet sich am Samstag, 25. März, um 18.20 in der Stadtkirche in Aach ein. Der Gottesdienst beginnt erst um 18.30 Uhr, ab 18.20 jedoch erfüllt schon feierliches Orgelspiel den Kirchenraum, der zu Ehren Marias an diesem besonderen Tag floristisch mit Rosen geschmückt ist. Besonders freuen sich alle an der Liturgie Beteiligten und der Zelebrant Pater Jose über Eltern, die ihre Kinder und Jugendlichen mit zur Messe bringen.

# Udo Mielke gibt TG-Vorsitz an Werner Bezikofer weiter

Irene Völlinger: »Ich war bisher stolz auf Euch und kann es auch weiterhin sein!«

Welschingen her. »Vor 14 Jahren hat Udo Mielke einen tollen Verein übernommen und gibt heute, auch dank der engagierten MitstreiterInnen in der Vorstandschaft, einen tollen Verein weiter«, leitete Bürgermeister Johannes Moser im Rahmen der Jahreshauptversammlung der TG Welschingen im Gasthaus »Bären« Neuwahlen ein, die einen Wechsel an der Vereinsspitze brachten: Für Udo Mielke übernimmt Werner Bezikofer das Amt des Vorsitzenden, das Amt des ersten Stellvertreters übergab Arno Klein an Petra Bezikofer, während Manuela Dreher, bisher Finanzverwalterin, zweite stellvertretende Vorsitzende wird. Für sie und die ebenfalls ausgeschiedene Andrea Domka treten Karin Diesch und Alexandra Hohlwegler als Finanzverwalterinnen an. Mit 639 ist die Mitgliederzahl bei der TG konstant geblieben, wobei die Jugendlichen mit 220 einen Anteil von knapp 35 Prozent ausmachen.

Welche enorme Bandbreite an sportlicher Betätigung bei der Turn- und Gymnastikgemeinschaft Welschingen angeboten wird, spiegelte sich in den Berichten wider. Geschäftsstellenleiterin Nathalie Reis blickte auf die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres zurück, darunter auf das »Osterhasenfest« in Anselfingen, die vierte Zumba-Party, den Vereinsausflug nach Bregenz und das schwungvolle Jahresabschlussturnen, während Petra Bezikofer, Ingrid Riede, Dirk Rothweiler und Lara Baumgärtel Einblicke in die erfolgreiche Arbeit der einzelnen Abteilungen gaben. Großer Beliebtheit erfreuten sich nach wie vor die Fitness- und Gesundheitskurse sowie die Entspannungskurse, berichtete Petra Bezikofer. Aus gesundheitlichen Gründen der Übungsleiter Angela und Peter Neumann könnten die »Kurse in der Natur/Walking und Powerwalking« im Moment leider nicht mehr angeboten werden, bedauerte sie, hatte aber auch eine erfreuliche Nachricht zu vermelden: Für die Kooperation mit den Kindergärten Welschingen und Anselfingen habe die TG von der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg einen Förderbetrag von 800 Euro bekommen, mit der Matten für den Kindergarten Welschingen angeschafft worden seien. Bezikofer dankte an die gut ausgebildeten Übungsleiter für die »tolle Zusammenarbeit und Zuverlässigkeit«.

Seien in der TG-Außenstelle Anselfingen früher die Kindergruppen in der Überzahl gewesen, habe sich dies inzwischen auf drei Angebote reduziert bei fünf Übungsgruppen für Erwachsene, informierte Lara

Baumgärtel und sah als einen Grund hierfür, dass »es immer schwieriger wird, Frauen oder Männer zu finden, die sich in ihrer Freizeit als Übungsleiter für den Verein engagieren«. Deshalb müsse in Anselfingen dieses Jahr das Osterhasenfest ausfallen, bedauerte sie. Dem Bericht der Jugendleiter Sabrina Rosin und Christin Stuke waren nicht nur die turnerischen Erfolge der 220 Kinder und Jugendlichen der TG zu entnehmen, sondern auch eine Vielzahl weiterer Aktivitäten.

Über den satten Überschuss, den die Finanzverwalterinnen Manuela Dreher und Andrea Domka in ihrem Kassenbericht präsentierten, freute sich der scheidende **Vorsitzende Udo Mielke** besonders, »da ich einen finanziell sehr gesunden Verein übergeben kann«. Der TG sei es in der Vergangenheit gelungen, neue Trends zu erkennen, das Investitionsrisiko abzuwägen und sie baldmöglichst in die Tat umzusetzen, zeigte sich Mielke zufrieden. »Etwas Bauchschmerzen bereitet mir der Nachwuchs an Übungsleitern«, bekannte er und forderte die Mitglieder auf, die Werbetrommel zu rühren. Die angehenden Übungsleiter bekämen nicht nur die Ausbildung bezahlt, sondern auch eine überdurchschnittliche Vergütung von mehr als 8,50 Euro. »Dank des neuen Baugebietes in Welschingen wird der Verein weiter wachsen und die soziale Verantwortung zur Einbindung der neuen Mitbürger in die Dorfgemeinschaft übernehmen«, sagte Mielke zu. Zu bewältigen sei dies alles nur mit einer tollen Mannschaft aus 32 ÜbungsleiterInnen, die mehr als 40 Übungsstunden pro Woche biete, hob er hervor und dank-

te nicht nur der Stadt Engen für die stetige Unterstützung, sondern auch allen Vorstandsmitgliedern, Übungsleitern, HelferInnen und Mitstreitern in den vergangenen 14 Jahren.

»Sport machen und Gemeinschaft pflegen - die TG Welschingen ist ein Genießerverein«, stellte **Bürgermeister Johannes Moser** schmunzelnd fest. Er könne dem Verein für die beeindruckende Arbeit im Breiten-, aber auch im Leistungssport, für das Aufgreifen von neuen Trends, für die Jugendarbeit und für die Mitwirkung beim Flow-Festival und bei der Sportlerehrung nur ein »bestes Zeugnis« ausstellen und einen Dank aussprechen, würdigte Moser, bevor er die Entlastung und die Neuwahlen leitete.

»Lieber Udo, Du hast Dein Herzblut gegeben. Ihr habt tolle Arbeit geleistet und ich bin stolz auf Euch«, richtete die **Ehrevorsitzende Irene Völlinger**, die den Verein 34 Jahre lang leitete, sehr persönliche Worte des Dankes an die scheidenden und an die neuen Vorstandsmitglieder, und schloss mit dem Aufruf »TG first«.

In seinem **Ausblick** kündigte der neue Vorsitzende Werner Bezikofer, der seine Amtszeit unter das Motto »Spaß haben« stellt, was gleichermaßen für Mitglieder, Übungsleiter und Vorstandschaft gelten soll, für den 1./2. April die Unterstützung beim Jubiläum der Metzgerei Rösch an, für den 5. Mai die Zumba-Party sowie für den 25. November das Abschlussturnen. Weitere Infos unter [www.tgwelschingen.de](http://www.tgwelschingen.de).



Für 30-jährige Mitgliedschaft wurden bei der Jahreshauptversammlung der TG Welschingen vom ebenfalls aus dem Amt des stellvertretenden Vorsitzenden scheidenden Arno Klein (von links) Susanne Herold und Andrea Domka geehrt, Gerlinde Becker, Andrea Elsner, Petra Bezikofer und Lara Baumgärtel sind seit 25 Jahren aktiv.

Bild: Hering



**Die neue Vorstandschaft** der TG Welschingen setzt sich aus (von links) Werner Bezikofer (Vorsitzender), Manuela Dreher (zweite stellvertretende Vorsitzende), Karin Diesch (Finanzverwaltung), Alexandra Hohlwegler (Finanzverwaltung/Stellv.), Petra Bezikofer (erste stellvertretende Vorsitzende), Beirat Dirk Rothweiler (Ressort Männer), Nathalie Reis (Geschäftsstelle), Sabrina Rosin und Christin Stuke (beide Jugendleitung), Beirätin Doris Marschall-Höfler (Ressort Feste), Dorina Stark (Geschäftsstelle, Pressearbeit) sowie Beirat Karl Probst und Beirätin Heike Bezikofer (beide Ressort »Besondere Aufgaben«) zusammen. Bilder: Hering



22 Jahre lang engagierte sich Udo Mielke im Vorstandsteam der TG Welschingen, davon 14 Jahre als Vorsitzender. »In diesen Jahren hast Du sehr viel geleistet«, würdigte Petra Bezikofer bei der Verabschiedung und hob Mielkes handwerkliche Fähigkeiten ebenso hervor wie seine sonstige Unterstützung in vielen Bereichen. »Da Du über 20 Jahre maßgeblich im Vorstand mitgewirkt und die TG in der Zeit mitgeprägt hast, haben wir beschlossen, Dich zum Ehrenmitglied zu ernennen«, überreichte sie Udo Mielke Urkunde und Präsente.

## Gesund und Fit in den Frühling

### Angebote der TG Welschingen beginnen wieder

**Welschingen.** Die TG Welschingen bietet wieder folgende neue Fitness- und Gesundheitskurse an: **Bodyforming**, eine motivierende Powerstunde mit Kräftigungs-Übungen für den ganzen Körper. Kursbeginn am Montag, 3. April um 19 Uhr in der Hohenhewenhalle. **Yoga:** Beginn Montag, 8. Mai, um 17.45 Uhr und um 20 Uhr im Bürgerhaus Anselfingen. Diese Kurse sind leider schon ausgebucht. **ZUMBA® Fitness-Morgenkurs:** Beginn Dienstag, 25. April, um 9 Uhr im Gymnastikraum Kindergarten Welschingen. **Rücken fit:** Beginn Mittwoch, 29. März, um 8.30 Uhr, um 9.30 Uhr und um 10.30 Uhr im Gymnastikraum Kindergarten in Welschingen. Alles, was dem Rücken gut tut, Haltungsschulung, Kräftigung, Dehnung und Entspannung. Ziel ist es, Wirbelsäulenschäden vorzubeugen. **ZUMBA®Fitness:** seit Mittwoch, 8. März, um 19 Uhr in der Hohenhewenhalle. Kombination aus klassischem Workout mit lateinamerikanischen Rhythmen. **Rücken stärken:** im Bürgerhaus Anselfingen ab Mittwoch, 26. April, um 19 Uhr. **Functional Fitness Mix:** ab Mittwoch 26. April, um 20 Uhr im Bürgerhaus Anselfingen. Der Mix aus Kraft-, Cardio- und dynamischen Übungen ist der Erfolg für ein perfektes Ganzkörpertraining. Mit oder ohne Handgeräte. Der Kurs **Jumping®-Fitness** beginnt am Mittwoch, 26. April, um 20 Uhr, am Donnerstag, 27. April, um 19 Uhr, am Freitag, 31. März, um 18 und um 19 Uhr. Eine Teilnahme ist nur mit bestätigter Anmeldung möglich, da nur eine begrenzte Anzahl an Jumping-Trampolinen zur Verfügung steht. Anmeldung bitte bei Isabell Hupfeld, Tel. 0172/9139470, oder Iveta Maier, Tel. 0173/7988503. **Bauch-Beine-Po-Gymnastik**, Schritt für Schritt zur Traumfigur, der ganze Körper wird gezielt und wirkungsvoll gekräftigt und gestrafft. Kursbeginn am Donnerstag, 27. April, um 18 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen. **Nordic Walking**, ab Donnerstag, 30. März, um 8.30 Uhr und um 18 Uhr an der Ho-

hen Eiche. Nordic Walking ist ein Ausdauer- und Herz-Kreislauftraining, für jedes Alter geeignet. Neulinge werden angeleitet, Stöcke können geliehen werden.

**Nordic Walking 60+**, beginnt am Donnerstag 30. März, um 8.30 Uhr an der Hohen Eiche. **Outdoor-Training**, ein funktionelles Training im Freien für Ausdauer und Kraft (alles, was man benötigt, sind Sportbekleidung und Laufschuhe). Beginn Donnerstag, 30. März, um 18.30 Uhr an der Hohenhewenhalle Welschingen. Anmeldung bei Iveta Maier unter Telefon 0173/7988503.

**Sportabzeichentraining** beginnt wieder für Erwachsene im Stadion Engen ab Montag, 24. April, um 18.30 Uhr, für Kinder an der Hohenhewenhalle Welschingen ab Mittwoch, 3. Mai, um 18 Uhr.

Fragen oder Anmeldung zu allen Kursen in der TG-Geschäftsstelle unter Tel. 07733/504717 oder [tgwelschingen@hegaudata.de](mailto:tgwelschingen@hegaudata.de). Weitere Informationen unter [www.tgwelschingen.de](http://www.tgwelschingen.de).

### Ehrungen:

**10 Jahre Mitgliedschaft:** Maren Cindric und Marko Cindric, Jannik Disch, Sabrina Eberl, Sarah-Maria Glavan, Doris Hall, Lara Hertenstein, Brigitte Hubenschmidt, Ewa Jung, Leonie Kalt, Leonie Rigling, Edith Sonnenschein, Heike Sprenger, Robin Stotz, Wilfried Stotz, Anja Trautwein, Caroline Weh, Laura Wittmer. **20 Jahre:** Barbel Hainz, Beatrice Rosin, Petra Sieringer, Brigitte Stocker, Kerstin Watras, Gaby Wegehaupt. **25 Jahre:** Bernhard Albrecht, Lara Baumgärtel, Gerlinde Becker, Petra Bezikofer, Andrea Elsner, Gabriele Stocker. **30 Jahre:** Karin Bohnenstengel, Andrea Domka, Ute Eichinger, Susanne Herold, Marianne Martin, Gabriele Stark. **Übungsleiter:** Sabrina Rosin (10 Jahre), Petra Bezikofer (20 Jahre), Dorina Stark (20 Jahre). **Vorstandsmitglieder:** Christin Stuke (10 Jahre), Manuela Dreher (10 Jahre), Dorina Stark (20 Jahre), Andrea Domka (10 Jahre/Verabschiedung), Udo Mielke (Verabschiedung), Arno Klein (Verabschiedung), Lara Baumgärtel (Verabschiedung).



Dass der Skiclub Engen nach zwei schneebedingten Ausfalljahren am Sonntag vergangener Woche seine Stadt- und Vereinsmeisterschaften durchführen konnte, war Luftsprünge wert.  
Bild: Skiclub

## Strahlende Gesichter

### Skiausfahrt mit Stadt- und Vereinsmeisterschaften kombiniert

**Engen.** Endlich war es wieder soweit: Nach zwei schneebedingten Ausfalljahren hat der Skiclub Engen seine Stadt- und Vereinsmeisterschaften in dieser Saison am 11. März im Ski-gebiet Warth-Schröcken durchgeführt. Pünktlich um 9 Uhr konnten die ersten Spuren im Schnee gezogen werden, und diejenigen, die nicht am Rennen teilnahmen, freuten sich auf einen perfekten Skitag bei Sonnenschein und besten Bedingungen.

Im Mittelpunkt der Meisterschaften stand ein Riesenslalom, der auf der offiziellen Rennstrecke speziell für den SC Engen gesteckt worden war und mit professioneller Zeitmessung gefahren wurde. Dank freundlicher Unterstützung der Salober Skilifte war der Torlauf in hervorragendem Zustand und bestens für Freizeit-Skiläufer geeignet. Die spannenden Wettkämpfe zeigten, dass der Hang allen Läufern gerecht wurde. Junge Teilnehmer sowie Senioren meisterten den Torlauf mühelos. Die Piste war hervorragend präpariert und blieb bis zum letzten Läufer in perfektem Zustand, so dass alle Teilnehmer gleiche Bedingungen voranden. Bei der Siegerehrung und Übergabe der Medaillen und Urkunden freuten sich die Verantwortlichen über die strahlenden Gesichter der Teilnehmer.

Die durchweg positive Resonanz lässt auf ein großes Teilnehmerfeld im nächsten Jahr hoffen, wenn es wieder heißt »Strecke frei, 3 - 2 - 1 Start«.

## Siegfried Kentischer bleibt Vorsitzender

### SV Neuhausen hielt Hauptversammlung ab

**Neuhausen.** Zur Hauptversammlung hatte der Schützenverein Neuhausen seine Mitglieder in den Gewehrstand eingeladen. Neben rund 20 Mitgliedern konnte Ober-schützenmeister Siegfried Kentischer etliche Ehrengäste begrüßen: Kreisschützenmeister Klaus Bautz, Jürgen Zipfel und Markus Ruf als Vertreter des SSV Welschingen, Johann Futterer vom SV Anseltingen, Andreas Frank vom Narrenverein Neuhausen sowie die Ehrenmitglieder Rainer Höttges und Karl Höfler. Helmut Roth war entschuldigt. Ebenfalls entschuldigt hatte sich Bürgermeister Johannes Moser, der der Versammlung einen harmonischen Verlauf wünschte.

In seinem Jahresbericht ließ Kentischer das abgelaufene Jahr noch einmal Revue passieren. Durch die Standabnahme im vergangenen Jahr werden für den Verein in diesem Jahr einige Reparaturarbeiten anfallen. Im Anschluss verlas Schriftführer Rainer Höttges das Protokoll der letzten Hauptversammlung. Nach dem Bericht von Kassierer Thomas Kentischer konnten die Kassenprüfer Thomas Abendroth und Harald Strobel eine einwandfreie Kassenführung bescheinigen und der Versamm-

lung die Entlastung vorschlagen. Klaus Bautz nahm die Entlastung des Kassierers und der gesamten Vorstandschaft vor und bedankte sich für die geleistete Arbeit.

Die Neuwahlen, geleitet von Klaus Bautz, brachten folgendes Ergebnis: Vorsitzender Siegfried Kentischer, stellvertretender Vorsitzender Christoph Höfler, Schatzmeister Thomas Kentischer, Schriftführer Rainer Höttges, Pistolenreferent Armin Maier, Gewehrreferent Karl Höfler, Beisitzer Rupert Leichenauer, Edwin Trunz und Sebastian Zettl, Kassenprüfer Harald Strobel und Thomas Abendroth. Alle wurden einstimmig für zwei Jahre gewählt. Der Jugendleiter wird von der Vorstandschaft kommissarisch eingesetzt. Der Wahlleiter gratulierte der neu gewählten Vorstandschaft und wünschte ihr im Sportjahr alles Gute. Außerdem appellierte er an die Schützen, ihre Trainingszeiten sowie die Ergebnisse ins Schießbuch einzutragen. Die Vereinsmeister wurden von Sportleiter Höttges ausgezeichnet. Den Wanderpokal im Dreikönigsschießen 2017 gewann Wolfgang Strauch mit 257 Ringen ebenso wie die Ehrenscheibe mit dem besten und einzigen Zehner.

Die Vereinsmeister wurden von Sportleiter Höttges ausgezeichnet. Den Wanderpokal im Dreikönigsschießen 2017 gewann Wolfgang Strauch mit 257 Ringen ebenso wie die Ehrenscheibe mit dem besten und einzigen Zehner.



Oberschützenmeister Siegfried Kentischer übergab bei der Hauptversammlung des Schützenvereins Neuhausen Wolfgang Strauch (rechts) Ehrenscheibe und Pokal, die er beim Dreikönigsschießen 2017 gewonnen hat.  
Bild: Höttges

Ihr Dienstleistungsbetrieb für...



Beton Bohr- und Schneideservice GmbH

Tel. 0041 76 340 54 99, bbs@shinternet.ch

• präzise • schnell • staubfrei

**BETON**

bohren  
spalten  
sägen  
fräsen

## Kellerduell verloren

HFV unterlag SG Dettingen-Dingelsdorf 1:2

**Hegau.** Auch gegen die der Hausherren an der Straf- ebenfalls vom Abstieg bedroh- raumgrenze frei zum Schuss, te SG Dettingen-Dingelsdorf schlug den Ball jedoch über das konnte der Hegauer FV nicht leere Tor. Eine Viertelstunde punkten und musste das Heim- vor Schluss dann die Entschei- spiel mit 1:2 verloren geben. In- dung: Windey kam im Straf- der 16. Minute konnte Küpper raum gegen Ott etwas zu spät, im Tor der SG einen Freistoß Ott fädelte ein, und der vom Müller nur abklatschen, Schiedsrichter zeigte auf den Wirthmüller war zur Stelle und Punkt. Büttner verwandelte sich traf zum 1:0. Für den Rest der sicher zum 1:2. Die Drangperi- ersten Spielhälfte übernahmen ode des HFV in der restlichen die Gäste das Kommando und Spielzeit brachten die Gäste kamen verdient zum Aus- mit Glück und Geschick sicher gleich. In der 30. Minute ver- über die Zeit.

Nach dem Wechsel kam der HFV besser ins Spiel und drückte die Gäste in deren Spielhälfte zurück. Die SG verlegte sich völlig aufs Kontern, war dabei aber stets gefährlich. In der 47. Minute setzte Müller einen Heber nur knapp am Gästetor vorbei, und fünf Minuten später kam Wollny nach einem Missverständnis in der Abwehr

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag, 26. März, tritt der HFV in der **Landesliga** bei der zweiten Mannschaft des FC 08 Villingen an. Das Spiel findet auf dem Kunstrasen des Villinger Friedengrundes statt und beginnt um 15 Uhr. Für das **B-Team** in der Kreisliga A beginnen am kommenden Wochenende die Punktspiele 2017. Der HFV hat ein Auswärtsspiel bei der SG Heudorf-Honstetten. Das Spiel wird am Sonntag um 15 Uhr auf dem Sportplatz in Heudorf angepfiffen.



**Bei der Bezirkssportlerehrung** in Stockach erfolgten Ehrungen von ehemaligen Leichtathleten für aktuelle Engener Leichtathleten. In einer Galavorstellung mit rotem Teppich lud der Vorstand des Bezirks zur Sportlerehrung nach Stockach in das Bürgerhaus ein. Isabel Lang, Philipp Gaiser, Andreas Scheible und Jochen Hock verstanden es, mit Witz und Phantasie und Showeffekten durch den Abend zu führen, ohne dass es für das Publikum langweilig wurde. Eine Liveband umrahmte die gelungene Veranstaltung. Eine besondere Ehrung wurde Luzia Herzig zuteil, die für ihre Leistungen im Stabhochsprung des vergangenen Jahres als erfolgreichste Sportlerin der U20 und älter einen Pokal überreicht bekam. Unter anderem wurden folgende erfolgreiche Engener Leichtathleten geehrt: (von links) Milena Müller, Olivia Brass, Maren Singer, Thomas Kamenzin, Hanna Komin, Simon Schiller, Luzia Herzig, Jan Anderlik, Magdalena Meßmer, Kai Anderlik, Sabrina Strötzel, Pascale Speck und Florian Bohner.

Bild: Herzig

### Turnverein 1847 Engen e.V.

Am Donnerstag, den 06. April 2017 findet um 20.00 Uhr im Foyer der Großsporthalle Engen die

### Jahreshauptversammlung

des Turnvereins Engen 1847 e.V. statt. Dazu laden wir alle Mitglieder, Übungsleiter, Freunde und Interessierte recht herzlich ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende, Vorlesen der Tagesordnungspunkte
2. Totenehrung
3. Protokoll der Hauptversammlung 2016, Aussprache und Annahme
4. Bericht des 1. Vorsitzenden, Abteilungsberichte mit Aussprache
5. Kassenbericht der Finanzverwaltung
6. Bericht der Kassenprüfer, Aussprache, Neuwahlen der Kassenprüfer
7. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Ehrungen
10. Kursgebühren Fitnessangebote
11. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge müssen schriftlich bis zum 30. März 2017 beim Vorstand eingegangen sein. Die Einladung kann auch auf der Homepage des Turnvereins Engen unter [www.tv-engen.de](http://www.tv-engen.de) eingesehen werden.

**Marita Kamenzin**, 1. Vorsitzende



## Sportschützenverein Welschingen

### Frischer Wind im Schützenhaus

**Welschingen.** Am 3. März fanden sich 38 Vereinsmitglieder und vier Gäste im Schützenhaus des Sportschützenvereins Welschingen ein, um in einer außerordentlichen Hauptversammlung einen neuen Vorstand zu wählen. Bürgermeisterstellvertreter Peter Kamenzin leitete die Wahlen, die folgendes Ergebnis erbrachten: Vorsitzender Jürgen Zipfel, stellvertretender Vorsitzender Markus Ruf, Kassier Armin Zimmermann, Schriftführerin Brigitte Specker, Sportleiter Wolfgang Wehofsky, Jugendleiter Dietmar Sprindt, Wirtschaftsdienstleiterin Rosa Rieß, EOSM und Kassenwart Norbert Launer, Beisitzer und Vorderladerreferent Hermann Eckstein, Kassenprüfer Dieter Aulenbacher.

Eine gesunde Mischung aus »alten Hasen und neuen Gesichtern« soll frischen Wind ins Welschinger Schützenhaus bringen.

Es wurden bereits verschiedene Pläne für die Zukunft geschmiedet.

## Schützenverein Anselingen

### Osterputz am 1. April

**Anselingen.** Der SV Anselingen bittet alle Vereinsmitglieder und Helfer zum diesjährigen Osterputz am Samstag, 1. April.

Die Arbeitskleidung ist wie immer mitzubringen, der Verein freut sich auf rege Beteiligung.

## Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen

### Basteln am Samstag

**Hegau.** Das nächste Basteln der Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen mit der Jugend findet am Samstag, 25. März, um 14 Uhr im Bastelkeller in der Schule in Mühlhausen statt.

# Lebensretter mit hohem ehrenamtlichen Engagement

## DLRG Engen absolvierte 2016 ein Mammutprogramm

**Engen.** Über ein ereignisreiches und arbeitsintensives Jahr 2016 konnte Markus Schott, der scheidende Vorsitzende der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG), Gruppe Engen, berichten. »Das Jahr 2016 war das arbeitsintensivste Jahr, an das ich mich in über 30-jähriger Mitgliedschaft erinnern kann«, so Schott. Höhepunkte waren für ihn die Fertigstellung der Garage und des Aufenthaltsraums der DLRG im Freibad Engen sowie die feierliche Einweihung des neu gestalteten Freibad-Eingangsbereichs.

Der Technische Leiter Ingo Sterk zeigte in seinem Bericht, was die DLRG Engen in 2016 alles absolviert hatte. Insgesamt leisteten die Mitglieder mehr als 4.780 Stunden ehrenamtlich. Davon entfielen auf den Umbau/Neubau des Freibads über 815 Stunden, in denen die Mitglieder in Eigenleistung viel bewegt haben. So wurde unter anderem selbst gefliest, die Dämmung angebracht, Mauern eingeschlagen, gestrichen, verputzt und vieles mehr. Insgesamt wurden im Freibad für weitere Instandhaltung und Pflege nochmals 330 Stunden aufgewendet. Die Organisation und Teilnahme am Altstadtfest (285 Stunden) sowie die intensive Kinder- und Jugendarbeit (864 Stunden) treiben die geleisteten Stunden weiter nach oben. Hinzu kamen noch unzählige Stunden für die Ausbildung wie Kinderschwimmkurse, Rettungsschwimmkurse, Training und Erste-Hilfe-Kurse.

»Besonders arbeitsintensiv waren zudem unsere Ausbildungen im Bereich der Kinderschwimmkurse«, so Sterk weiter. »85 Kinder erlernten 2016 bei der DLRG Engen das Schwimmen. Diese hohe Zahl an TeilnehmerInnen in der Anfängerschwimmausbildung erzielen wir bereits seit weit über zehn Jahren. Die AquaFitness-Kurse im Therapiezentrum in Geisingen und im Hallenbad Tengen waren ebenfalls hervorragend besucht.«

Aufgrund des anfänglich durchwachsenen Sommers sowie der verspäteten Öffnung des Freibads durch den Umbau leisteten die Rettungsschwimmer der DLRG Engen »lediglich« 270 Wachstunden. Wachdienst wurde dabei auch samstags im Freibad durchgeführt. Zudem wurde erstmalig am Espelsee in Tengen am

Samstag und Sonntag ein te. Er bedankte sich bei Ingo Wachdienst eingeführt. Dies Sterk, Carsten Kobrzinowski vor dem Hintergrund, dass die und Janina Grund für ihren Einsatz. In 2016 konnten dadurch weiterhin im Hallenbad kostenfrei im Winter trainieren insgesamt 28 neue Jugendmitglieder im Winter trainieren können. Dieser Trend setzte sich im Jahr 2017 bereits fort. Das Zeltlager in 2016 bezeichnete er als größtes Highlight.

Kassenwart Christian Rüdte konnte von einem positiven Kassenstand berichten. Im vergangenen Jahr wurde ein deutliches Plus erwirtschaftet. Dies vor allem aufgrund der intensiven Ausbildungstätigkeit im Bereich Schwimmen und AquaFitness, so Rüdte. Zudem konnten zahlreiche Spenden verbucht werden. Die Freude über dieses Plus ist allerdings getrübt, da die DLRG noch die Kosten für den Bau der Garage an die Stadt Engen überweisen muss. Dies wird im fünfstelligen Bereich sein und so das Polster komplett wieder auffressen. Für den erkrankten Jugendleiter Patrick Ehm berichtete Franco Rose von einer herausfordernden Jugendarbeit, da die bisherige Jugendleitung aufgrund Studiums nicht aktiv tätig werden konn-

te. Er bedankte sich bei Ingo Sterk, Carsten Kobrzinowski und Janina Grund für ihren Einsatz. In 2016 konnten dadurch insgesamt 28 neue Jugendmitglieder für die DLRG Engen gewonnen werden. Dieser Trend setzte sich im Jahr 2017 bereits fort. Das Zeltlager in 2016 bezeichnete er als größtes Highlight.

Der Vertreter des Bezirks Bodensee-Konstanz, Matthias Karle, bedankte sich bei allen Mitgliedern der DLRG Engen für die sehr engagierte Arbeit sowohl in der Gruppe als auch im Bezirk Bodensee-Konstanz. Er führte im Anschluss die Neuwahlen des Vorstands durch. Erfreulich dabei: Die Vorstandsmitglieder wurden alle jeweils einstimmig gewählt. Markus Schott wurde vom Landesverband Baden für seine über 25-jährige Tätigkeit als Vorsitzender mit dem Verdienstabzeichen in Silber geehrt. Zudem erhielt er von seinen RettungsschwimmerInnen einen Gutschein für ein Wein-erlebniswochenende.



Die bei der Jahreshauptversammlung neu gewählte Vorstandschaft der DLRG Engen: (von links) Vorsitzender Ingo Sterk, stellvertretender Vorsitzender Martin Knoll, Jugendleiterin Janina Grund, Kassenwart Daniel Pietrek, Jugendleiter Franco Rose, Leiter Ausbildung, Einsatz und Verbandskommunikation Carsten Kobrzinowski, Referat Ausbildung Jennifer Herrmann.

Bild: DLRG

# Unberechtigten Elfer kassiert

## Würzburg und HFV-Frauen trennten sich 1:1

**Hegau.** Am Wochenende traf das Frauen-Regionalliga-Team des Hegauer FV im ersten Auswärtsspiel in der Rückrunde auf den ETSV Würzburg. Die Hegauerinnen gingen in der ersten Halbzeit durch Jana Kaiser in Führung. Der Ausgleich für Würzburg fiel durch einen unberechtigten Elfmeter. Mit dem Punktgewinn verkürzt die HFV-Elf den Abstand zum ersten Nichtabstiegsplatz auf sieben Punkte. Eigentlich dachte das Trainer-Team Gino Radice und Uwe Kreuz, dass das Tief bei den personellen Möglichkeiten durchschritten war, doch vor dem Spiel in Würz-

burg hagelte es nochmals einige Ausfälle und Absagen. Zusammen mit den beiden U17-Juniorinnen Berenice Becker und Jana Butsch, die ihr jeweils erstes Pflichtspiel im Regionalliga-Team über die gesamte Distanz absolvierten und dabei eine richtig starke Leistung zeigten, standen dem Trainer-Team gerade einmal elf Spielerinnen zur Verfügung. Anja Hahn, die seit Wochen muskuläre Probleme hat und noch nicht fit ist, fuhr als Notnagel und einzige Auswechselspielerin mit, wurde aber nicht eingesetzt. Die HFV-Elf ließ sich weder von der personellen

Problematik noch von den schwierigen Platzverhältnissen ablenken. Sie wollte in Würzburg punkten und agierte mit großem Einsatz. In der 17. Minute brachte Jana Kaiser aus halblinker Position, einige Meter vom Strafraum entfernt, einen Freistoß in Richtung Würzburger Tor, Tabea Griß irrierte ohne Ballkontakt ETSV-Torhüterin Alexandra Hetterich, so dass der Ball zur umjubelten HFV-Führung im Tor landete. Eine klare Fehlentscheidung von Schiedsrichterin Ariane Lutz, die in der 62. Minute völlig unverständlich auf Foulelfmeter entschied, brach-

te den Ausgleich für die Heimelf. Eine ETSV-Akteurin war bei einer Flanke im HFV-Strafraum gestolpert und zu Fall gekommen. ETSV-Spielführerin Maria Ansmann nahm das Geschenk dankend an und verwandelte sicher. Der Ausgleich brachte die HFV-Elf für einige Minuten aus dem Tritt. Beide Mannschaften wollten in der Schlussphase noch den Sieg. HFV-Coach Gino Radice war mit der Leistung seiner Mannschaft sehr zufrieden, haderte aber auch mit dem Ausgleichstreffer: »Die Mädels hätten den Sieg mehr als verdient gehabt«.

## HFV-Frauenteam Spieltermine am Sonntag

**Hegau.** Am Sonntag, 26. März, empfängt das Frauen-Regionalliga-Team um 11 Uhr auf dem Kunstrasenplatz in Welschingen den SC Regensburg.

Das Frauen-Verbandsliga-Team startet am Sonntag mit einem Auswärtsspiel in Wittlingen (15 Uhr) ins neue Spieljahr.

## Hegau-Bodensee- Turngau Jahreshaupt- versammlung

**Engen.** Am kommenden Samstag, 25. März, findet um 14.30 Uhr die Jahreshauptversammlung des Hegau-Bodensee-Turngaus in der Stadthalle Engen statt.

Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten des Geschäftsjahres 2016 auch Wahlen der Vorstandschaft.

Der Turnverein Engen ist 2017 anlässlich des 170. Geburtstages Ausrichter der Versammlung, zu welcher alle 89 Mitgliedsvereine eingeladen sind.

Mitglieder der Vereine, interessierte Gäste und Vertreter befreundeter Vereine sind herzlich willkommen.

In der Region zwischen Schwarzwald und Bodensee am Weltzentrum der Medizintechnik Tuttlingen gelegen, fertigt die Rudolf Storz GmbH chirurgische Instrumente für den weltweiten Markt. Am modernen Unternehmenssitz mit eigener Konstruktion, Fertigung und Montage entsteht ein breites Spektrum an Produkten für die Allgemeinchirurgie und die Orthopädie: vom traditionellen Handinstrument über Rippenspreizer bis zu komplexen Instrumenten für die Wirbelsäulenchirurgie. All made in Germany - mit Zulieferern aus dem regionalen Umfeld, das ist der Anspruch der Rudolf Storz GmbH mit ihren ca. 115 Mitarbeitern aus 10 verschiedenen Ländern.



### Ab sofort suchen wir zwei

### Kaufmännische Mitarbeiter (m/w)

#### Teilzeit (20 h/Woche) sowie Vollzeit (40 h/Woche)

- Ihre Aufgaben:**
- Personaladministration, Bewerbungsmanagement, Schulungswesen
  - Administrative Tätigkeiten im Einkauf und im Qualitätsmanagement
- Ihr Profil:**
- Idealerweise verfügen Sie über eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
  - Sie besitzen praktische Erfahrung im Office Management
  - Englischkenntnisse in Wort und Schrift wünschenswert
  - Sie arbeiten selbständig, strukturiert und detailgenau.
  - Kommunikationsfähigkeit und Organisationstalent gehören zu Ihren Stärken.
- Wir bieten Ihnen:**
- Attraktiver Arbeitsplatz mit sehr vielfältigen Tätigkeiten
  - Erfolgsabhängige Entwicklungsmöglichkeiten
  - Vereinbarkeit von Beruf und Familie
  - Kurze Wege in einem inhabergeführten Unternehmen.

Gerne stellen wir auch Wiedereinsteiger/innen nach der Elternzeit ein.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-mail

### Rudolf Storz GmbH

z.Hd. Frau Sandra Endres  
Friedrich-Wöhler-Straße 13  
78576 Emmingen

**rudolfstorz**<sup>®</sup>

E-Mail: s.endres@rudolf-storz.de  
Internet: www.rudolf-storz.de



Leider war es nur vier der 23 zu ehrenden Mitgliedern möglich, an der Hauptversammlung des VdK-Ortsverbands Oberer Hegau teilzunehmen. Das Bild zeigt (von links) den stellvertretenden Vorsitzenden Artur Maier, die seit zehn Jahren dem VdK Oberer Hegau angehörenden Mitglieder Elfriede Lehmann, Maria Steinkeller, Veronika Gräble und Hans Ley sowie den Vorsitzenden Manfred Flegler. Bild: VdK Oberer Hegau

## Mägdeberghalle Mühlhausen Kleiderbörse

**Hegau.** Am Samstag, 25. März, findet in der Mägdeberghalle in Mühlhausen von 13 bis 14.30 Uhr die beliebte Frühjahrskleiderbörse statt. Schwangere werden gegen Vorlage des Mutterpasses ab 12.30 Uhr eingelassen. Verkauft werden gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerbekleidung, Kinderschuhe, Kinderwagen, Autositze, Spielzeug, Ausstattungsartikel sowie Umstandsmode.

Außerdem ist für das leibliche Wohl gesorgt. Die Einnahmen gehen zu Gunsten der Kinder der Grundschule Mühlhausen-Ehingen.

**STADTWERKE  
ENGEN**

**Behaglichkeit für  
Ihr Zuhause:**

Unser **HegauGas**, direkt zu Ihnen geleitet, bedeutet höchsten Energiekomfort und gleichzeitig ein optimales Kosten-Nutzenverhältnis.

[www.stadtwerke-engen.de](http://www.stadtwerke-engen.de)  
Das sind wir hier.

## Pro Humanitate Kleidersammlung im April

**Hegau.** In Tengen und Watterdingen findet wieder eine Kleidersammlung für Moldawien für die Organisation »Pro Humanitate« statt.

Es wird folgendes gesammelt: Kindermode ab Größe 140, Damen- und Herrenbekleidung, Bettwäsche, Frottierwaren, Handtücher und Wolldecken. Es können auch gebrauchte Musikinstrumente abgegeben werden sowie Brillen. Nicht angenommen werden Schuhe, Schmuck, Handtaschen, Spielzeug, Vorhänge und Federbetten.

Geldspenden, um die Transporte zu bezahlen, können ebenfalls bei den Annahmestellen abgegeben werden oder direkt überwiesen werden an: Pro Humanitate, Hilfe für Moldawien, IBAN DE16 692500350003636362, BIC SOLADES1SNG (Spendenbescheinigung auf Wunsch).

Annahmestellen sind am **Montag, 3. April, Reha Mick, Tengen**, von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Kontaktperson: Veronika Mick, Tel. 07736/9219999, und am **Dienstag, 4. April, im Pfarrheim Watterdingen**, von 9 bis 11.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Kontaktperson Annette Wesle, Tel. 07736/395. Kleider bitte nur zu den angegebenen Zeiten abgeben.

# Stetiger Mitgliederzuwachs

## Komplette Vorstandschaft bei VdK-Hauptversammlung wiedergewählt

**Hegau.** Zur Hauptversammlung des Sozialverbands VdK Oberer Hegau am 11. März im Hotel »Engener Höh« konnte der Vorsitzende Manfred Flegler nahezu 80 Teilnehmer begrüßen, darunter den Engener Bürgermeisterstellvertreter Peter Kamenzin, Bürgermeister Hans-Peter Lehmann aus Mühlhausen-Ehingen und den Vorsitzenden des VdK-Kreisverbands Konstanz, Ekhard Strehle.

Die Grußworte der Gäste eröffnete Peter Kamenzin, er sprach Dankesworte für den freiwilligen und ehrenamtlichen Einsatz an den Ortsverband aus. Bürgermeister Hans-Peter Lehmann dankte ebenso, es sei im sozialen Bereich sehr wichtig dass sich hier und heute Personen für dieses freiwillige und ehrenamtliche soziale Handeln interessierten. Ekhard Strehle gab in einem kurzen Abriss die Arbeit des Kreis-, Landes- und Bundesverbands wieder.

Im Geschäftsbericht des Vorsitzenden wurden die mehr als 70 Aktivitäten des momentan 519 Personen zählenden Verbandes in Kurzform vorgetragen. Im Jahr 2016 konnten erfreulicherweise insgesamt 62 neue Mitglieder aufgenommen werden.

Der Bericht des Schriftführers Hans Ley wurde in Kurzform zu den öffentlichen Veranstaltungen vorgetragen. Aus dem Bericht der Frauenvertreterin Regina Strehle konnte erkannt werden, dass bei angeforderter Hilfe immer Ansprechpartner zur Seite stehen.

Trotz größerer Investitionen für zeitgemäße Ton-Technik konnte Kassier Gerhard Schuwerk ein kleines Plus in der Kasse erwirtschaften. Mit lobenden Worten für seine gute und fehlerfreie Kassenerführung wurde er durch die Kassenprüferin Elfriede Schoch von der Versammlung einstimmig entlastet. Durch Ekhard Strehle wurde danach auch die komplette Vorstand-

schaft einstimmig entlastet. Die anstehenden Neuwahlen ergaben eine kleine Veränderung: Nikolaus Zepf wurde als Beisitzer neu hinzu gewählt. Alle bisherigen Vorstandsmitglieder, Beisitzer und Kassenprüfer wurden einstimmig wiedergewählt: Vorsitzender Manfred Flegler, stellvertretender Vorsitzender Artur Maier, Kassier Gerhard Schuwerk, Schriftführer Hans Ley, Frauenvertreterin Regina Strehle, Beisitzer Maria Winter, Helga Maucher, Beatrice Hahn, Helmut Kiefer und Nikolaus Zepf, Kassenprüferinnen Elfriede Schoch und Elfriede Coccoatto.

In ihrer Aussprache ging die Vorstandschaft noch auf die verschiedenen Themen des Ortsverbandes ein und gab einen Ausblick für die Veranstaltungen in 2017. Mit dem Dank an die Stadt Engen für die allgemeine Unterstützung und für den jährlichen finanziellen Zuschuss sowie an alle Mitglieder, Gäste und an die HelferInnen für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr schloss Manfred Flegler die Versammlung nach knapp einer Stunde (siehe auch [www.vdk.de/ov-oberer-hegau/](http://www.vdk.de/ov-oberer-hegau/)).

## Ehrungen

**25 Jahre:** Friedrich Boll, Tengen, und Oswald Keller, Hilzingen.

**10 Jahre:** Christa und Veronika Gräble, Ilona Kunze sowie Paul und Peter Stihl, Tengen, Ursula Hackbarth, Singen, Hans Ley, Mühlhausen-Ehingen, Heike Wisweide, Mühlheim a. d. Donau, Luzia Brändle, Maria Dittich, Wilfried Koch, Elfriede Lehmann, Jörg Hans, Louisa Mans, Renate Platzer, Maria Steinkeller, Walter Störk, Ingrid Zarske, alle Engen, Hubert und Jochen Speck, Zimmerholz.



## Kühn, gewaltig, poetisch

Aufführung der Johannespassion  
am 8. April in der Stadtkirche

Engen. Am Samstag, 8. April, wird um 19 Uhr in der katholischen Stadtkirche Engen die Johannespassion von Johann Sebastian Bach (BWV 245) auf historischen Instrumenten mit großem musikalischem Aufgebot aufgeführt. Karten sind im Vorverkauf bei der Buchhandlung am Markt (Tel. 07733/5789) zu 23, 18 und 13 Euro erhältlich. Kinder und Jugendliche zwischen zehn und 17 Jahren erhalten eine Ermäßigung von 5 Euro. An der Abendkasse erhöhen sich die Preise um je 2 Euro. Die Gesamtleitung des Konzertes hat Kantorin Sabine Kotzerke.

Die »Passio Secundum Johannem« zählt zu Bachs bedeutendsten und weltweit zu den wichtigsten musikalischen Werken. Robert Schumann, der die Passion 1851 selbst dirigiert hat, bezeichnete sie als »um vieles kühner, gewaltiger, poetischer als die nach Matthäus«. Das liegt vor allem daran, dass Bach dem Hörer hier auf einer fiktiven Theaterbühne ein musikalisches Drama in drei Akten vorstellt: Den Verrat und die Verhaftung von Jesus im Garten Gethsemane, das erste Verhör durch den Hohepriester Kaiphas mit der Verleugnung des Petrus als Höhepunkt im ersten Akt. Im zweiten Akt wechselt der Schauplatz in den Gerichtssaal: Die Zuhörer werden Zeugen des Prozesses gegen Jesus wegen Volksverhetzung, geführt vom römischen Provinzverwalter Pilatus. Er endet mit dem Todesurteil. Die Hinrichtung Jesu auf Golgatha und seine Grablegung stehen im Zentrum des letzten Aktes.

Mit zwei gewaltigen Chören, 14 Turba-Chören, elf Chorälen und der Beteiligung an zwei Arien wird dem Chor (Kantorei

an der evangelischen Auferstehungskirche Engen) eine tragende Rolle zugeordnet. So nimmt er Jesus gefangen, verlangt als Pöbel dessen Kreuzigung und streitet sich über seine Kleider. Auf der anderen Seite repräsentiert er in den Chorälen kommentierend und anteilnehmend mit dem Zuhörer die gesamte Christenheit.

Das Orchester besteht aus Vollprofi-Musikern aus ganz Deutschland; beinahe alle haben ihr Musikstudium durch ein Studium der alten Musik ergänzt. Denn historische Instrumente unterscheiden sich grundsätzlich von modernen und verlangen im Spiel eine große Präzision, da zum Beispiel die Blasinstrumente alle aus Holz sind und die Abdeckung der Löcher nicht durch Klappen, sondern nur mit den Fingern möglich ist. Außerdem werden so selten gespielte Instrumente wie Erzlauten und Gambe zu hören und zu sehen sein. Insgesamt erwartet die Engener ein Konzert von unwiderstehlicher emotionaler Wucht mit ergreifender, aufwühlender, jublierender und tief bewegter Musik.

## Mitgliederversammlung

Kirchenbauförderverein lädt am 6. April ein

Engen. Am Donnerstag, 6. April, findet um 20 Uhr die turnusgemäße Mitgliederversammlung des Kirchenbaufördervereins Mariä Himmelfahrt Engen im Gemeindezentrum St. Martin, Hexenwegle, statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte der Vorstandschaft und der Kassenprüfer, Entlastung der Kassenführerin und des Vorstan-

des, Vorstellung des »Kleinen Kirchenführers«, Anregungen und Wünsche.

Im Anschluss an den offiziellen Teil lädt der BFV noch zu einem kurzen Vortrag ein. Dieter Harter wird über Spannendes zur Baugeschichte der Stadtkirche berichten.

Alle Mitglieder sowie Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen.

Demenz hat  
verschiedene Gesichter

## Beratung und Begleitung

Engen. Die Diagnose einer Demenz bedeutet für die Betroffenen und Angehörigen einen tiefen Einschnitt in das bisherige Leben. Es stellen sich Fragen, die man nicht immer in der Familie oder mit Freunden besprechen kann. Unterstützung, Hilfe und Begleitung, auch in rechtlichen und finanziellen Fragen, bietet die ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen an. Termine, auch in den Abendstunden, könnten unter Tel. 2309, Im Scheurenbohl 43, Engen, vereinbart werden.

Angehörige sollten sich nicht scheuen, bei Fragen oder Problemen um Rat zu bitten. Auch wenn der Verlauf einer Demenz chronisch fortschreitet und es keine Heilung gibt, bedeutet eine Frühtherapie für die Betroffenen stets, länger im Leben zu stehen und mehr Freude am Leben zu haben.

## VdK-Sozialverband Sprechtage

Hegau. Die Sprechtag des Sozialverbandes VdK im April finden jeden Dienstag von 9 bis 15.30 Uhr und jeden Donnerstag von 8.30 bis 12 Uhr in der VdK-Geschäftsstelle Radolfzell, Bleichwiesenstraße 1/1, statt. Termine nur nach Vereinbarung, Telefon 07732/9236-31. Die Beratung und rechtliche Vertretung erfolgt in sozialrechtlichen Fragen, wie in der gesetzlichen Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung sowie dem Schwerbehindertenrecht.

Begegnung Einheimische  
und Asylsuchende

## Café International

Engen. Wie an jedem vierten Donnerstag eines Monats findet auch morgen, Donnerstag, 23. März, von 16 bis 18 Uhr im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde in der Hewenstraße in Engen das »Café International« statt.

Das Begegnungscafé von Einheimischen und Flüchtlingen soll helfen, Berührungspunkte auf beiden Seiten abzubauen. In zwangloser Atmosphäre wird bei Tee, Kaffee und Kuchen geplaudert, gespielt und Musik gehört, um einander kennen zu lernen.

Für Kinder bietet die Kinderwohnung Kunterbunt Frühlingsbasteleien an. Außerdem kann man sein Talent, afrikanische Trommeln zu spielen, erproben. Dies alles ist gratis und wird vom Helferkreis Asyl Engen veranstaltet.

Ev. Gemeindehaus

## Tanz mit, bleib fit

Engen. Wer Lust hat, partnerunabhängig zu Musik aus aller Welt zu tanzen, ist herzlich zu den Treffen des Tanzkreises eingeladen. Tanzen fördert Ausdauer, Beweglichkeit und Vitalität, bereitet Freude, bietet Geselligkeit, belebt die Seele.

Der nächste Termin ist am Freitag, 24. März, von 18.30 bis 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

Nähere Informationen unter Tel. 07774/7420.

*Wir sorgen für einen würdevollen Abschied.*

**Bestattungshaus Decker**  
Telefon: 07731 / 99 68 - 0  
Schaffhauser Str. 98  
78224 Singen  
[www.decker-bestattungen.de](http://www.decker-bestattungen.de)



## Unsere Jubilare

- Herr Gustav Mahler, Engen, 85. Geburtstag am 27. März
- Herr Manuel Ribeiro Leite, Engen, 80. Geburtstag, am 28. März

## Beratungen + Bereitschaftsdienste

**Apotheken-Wochenenddienst:** 7, Tel. 07531/800-3311  
**Samstag, 25. März:** Marien-Apotheke, Rielasinger Straße 172, Singen, Telefon 07731/21370  
**Sonntag, 26. März:** Wasmuth-Apotheke, Schlossstraße 40, Mühlhausen-Ehingen, Telefon 07733/5152  
**Ärztlicher Bereitschaftsdienst:** Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 01805/19292-350  
**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:** Telefon 01803/222555-25

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:** Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.  
**Tier-Ambulanz-Notruf:** 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

**Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung** des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller  
**Sozialstation Oberer Hegau** St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300  
**AKA-Team**, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893  
**Ambulante Pflege »Katharina«**, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879  
**Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger**, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420  
**Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt**, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040  
**Diakonisches Werk** des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)  
**Psychologische Beratungsstelle** des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdstr.

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787  
**pro Familia**, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120  
**alcofon** bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)  
**Caritasverband** Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de  
**Telefonseelsorge**, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222  
**Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V.**, Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de  
**Alzheimer-Beratung:** Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309  
**Dementen-Betreuung**, Sozialstation, Tel. 07733-8300  
**Hospizverein** Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrinus 1, erstes OG, Singen.  
**Aids-Hilfe:** Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062  
**Frauenhaus Singen**, rund um die Uhr Tel. 07731/31244  
**Verbraucherzentrale** Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150  
**Bereitschaftsdienst der Stadtwerke** Engen: In dringenden Notfällen **Rufnummer 9480-40.**

## Kath. Frauengemeinschaft Engen Ausflug

**Engen.** Die Katholische Frauengemeinschaft Engen trifft sich am Montag, 27. März, zu einer Frühlingstour nach Stühlingen-Wangen zu einem Geflügelhof. Dort erhalten die Teilnehmerinnen bei einer Führung Einblicke in die Eierfärberei und erfahren viel Wissenswertes über die Produktion der bunten Vespereier. Auf dem Heimweg ist Einkehr im Gasthaus »Sternen« in Tengen. Alle Frauen und Gäste sind herzlich eingeladen.

Abfahrt ist um 13 Uhr am Bahnhof Engen. Die Fahrtkosten betragen 16 Euro. Anmeldung und Bezahlung bitte im Pfarrbüro.

## Kath. Pfarrgemeinde Wohnviertelkreis

**Engen.** Die Materialien des Wohnviertelkreises der Katholischen Pfarrgemeinde Engen für die Monate April, Mai und Juni können ab Mittwoch, 29. März, im Pfarrbüro abgeholt werden.

## Alt-Kath. Kirche Eucharistiefeier am Donnerstag

**Engen.** Morgen, Donnerstag, 23. März, um 19 Uhr, lädt das Alt-Katholische Pfarramt Sankt Thomas Singen herzlich zur Eucharistiefeier zum Fest »Verkündigung des Herrn« in die Autobahnkapelle in Engen ein.

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirche

**Samstag, 25. März:**  
**Engen:** 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle Sonnenuhr  
**Aach:** 18.30 Uhr Hl. Messe  
**Ehingen:** 18.30 Uhr Hl. Messe zum Sonntag als Taizé Gottesdienst

### Sonntag, 26. März:

**Engen:** 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit als Familiengottesdienst  
**Biesendorf:** 9 Uhr Hl. Messe mit Bußfeier  
**Bittelbrunn:** 10.30 Hl. Messe mit Bußfeier  
**Mühlhausen:** 9 Uhr Hl. Messe  
**Welschingen:** 10.30 Uhr Hl. Messe

### Kirchliche Nachrichten

**Offener Tanzkreis:** mit meditativem Tanzen und Folklore am Dienstag, 28. März, von 19.30 bis 21.30 Uhr im Saal des Gemeindezentrums. Interessierte sind herzlich willkommen.  
**Engen - Morgenlob in der Fastenzeit:** In der Fastenzeit ab heute, 22. März, wird herzlich zum Morgenlob mittwochs um 6 Uhr in die Stadtkirche Engen eingeladen. Anschließend ist gemeinsames Frühstück im Veranstaltungsraum des Pfarrhauses.

**Engen - Familiengottesdienst:** Am Sonntag, 26. März, findet um 10.30 Uhr ein Familiengottesdienst statt. Anschließend wird herzlich zum Kirchencafé eingeladen.  
**»Spiritueller Tankstelle«:** Die Männergruppe »Spiritueller Tankstelle« trifft sich am Freitag, 31. März, um 18.30 Uhr im neuen Veranstaltungsraum des Pfarrhauses in Engen.

### Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

**Sonntag:** 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Ulrike Klopfer und Barbara Straßner-Schnur, musikalisch gestaltet von Elisabeth Amann-Johr (Flöte).

### Evangelische Kirche

**Gottesdienst:**  
**Sonntag:** 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Wurster)

### Gemeindetermine/Kreise

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Telefon 07733/8924, erfragt werden.

**Mittwoch:** 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 17 Uhr Konfiunterricht, 20 Uhr Senfkorn

**Donnerstag:** 16 Uhr Café International

**Freitag:** 18.30 Uhr Tanzkreis, 19.15 Uhr Jugendgruppe

**Montag:** 18.45 Uhr Jugendkantorei, 20 Uhr Kantorei

**Dienstag:** ab 14 Uhr Kinderkantorei Jubilare

### Neuapostolische Kirche

**Donnerstag:** 20 Uhr Gottesdienst (Bezirksältester Fuchs)

**Sonntag:** 9.30 Uhr Gottesdienst (Hirte Friedrich, Konstanz)

### Christliche Gemeinde

**Sonntags:** 10 Uhr Impuls-Gottesdienst mit Norbert Lieth. Separater Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

**Putz- sowie  
Küchenhilfe weibl.**  
2 - 3 Std. tägl. abends  
**gesucht**

**Gasthaus  
Mägdeberg**

Mühlhausen  
Tel. 0 77 33 / 81 29  
Vorstellungsgespräch  
17 Uhr, außer Dienstag

Schreiner  
Möbelwerkstatt  
Innenusbau  
**Lang**  
Jürgen Lang  
Ostlandstraße 2  
D-78234 Engen  
Tel. 0 77 33 / 68 06  
Fax 0 77 33 / 68 60  
www.schreinerlang.de

**Redaktions- und  
Anzeigenschluss  
Montag 12 Uhr**

**Verkäufer/-innen**  
für unsere  
**Spargel- und Erdbeerstände in Engen**  
**ab sofort bis Juli in Voll-/Teilzeit gesucht.** Sie sind freundlich,  
zuverlässig, flexibel und verkaufen gerne? Dann bewerben Sie sich unter:  
**www.wassmer-spargel-erdbeeren.de** oder  
**bewerbung@wassmer-spargel-erdbeeren.de**  
Tel.: **07633 / 39 65**; Anrufzeiten: Mo. – Fr. 9–17 Uhr und Sa. 10–16 Uhr  
**Fritz Wassmer • Spargel- und Erdbeerkulturen**

## gesucht + gefunden

### Mietgesuche

#### Barrierefreie Wohnung

ca. 80 m<sup>2</sup>, in Engen, von  
Rentnerhepaar gesucht.  
Tel. 01 52 / 52 73 56 75

#### Suche Garage/

##### Doppelgarage

Tel. 01 73 / 906 82 50

Helle

#### 3 - 4-Zi.-Whg.

zu mieten gesucht. Solides  
Ehepaar, +/-60, NR, festes  
Einkommen, i.R. Engen,  
Singen, Gottmadingen  
Tel. 01 71 / 534 70 42

Alleinstehende Frau sucht  
**2-Zimmer-Whg.**  
nur Parterre, ab April/Mai.  
Tel. 01 51 / 75 52 55 53

### Miet-/Kaufgesuche

Suchen

#### 3 - 4-Zi.-Whg. oder kleines Haus.

Solventes älteres berufstätiges  
Paar m. Hund sucht dringend  
im Raum Engen/Tengen o.  
Umgebung, 3 - 4 Zimmer-  
Wohnung oder kleines Haus ab  
80 m<sup>2</sup> zu mieten oder kaufen.  
Bitte alles anbieten.  
Tel. 01 72 / 344 55 41

### Zu verkaufen

#### Günstig abzugeben

Flipchart auf Rollen,  
Brotbackautomat voll ff.,  
Fondue-Service rot,  
2 Keramik-Gugelhupfformen,  
Elektropfanne neu, 4 St. große  
Weingläser. Preis VB  
Tel. 0 77 36 / 92 13 77

### Vermietungen

#### Zimmerholz

Stellplatz im Freien,  
20,- € monatlich.  
Tel. 01 72 / 726 63 12

### Zu verschenken

Gut erhaltener

#### Ölofen

Tel. 0 77 33 / 72 03

2 runde

#### Pflanzgefäße

braun, Ø 0,7 m, Höhe 0,22 m  
und Ø 0,6 m, Höhe 0,25 m  
Tel. 0 77 33 / 86 27

#### Polsterecke

L-Form links, Kunstleder,  
altweiß, 234 x 156 x 88 und  
Bankhocker altweiß, beides gut  
erhalten, an Selbstabholer.  
Tel. 0 77 33 / 28 68

### Stellenmarkt

#### Suche Helfer

für Umzug und Renovierung  
Ende März oder im April.  
hogav@t-online.de

#### Haushaltsperte gesucht

Nette Familie sucht  
zuverlässige Unterstützung  
für gepflegten Haushalt nach  
Hilzingen,  
5 - 8 Std./Woche, vormittags  
Haushaltsperte\_Hilzingen  
@gmx.de

#### Möbel aufbauen

Möbel abbauen, Keller  
entrümpeln. Welcher rüstige,  
handwerklich erfahrene  
Rentner sucht Nebenverdienst?  
Anrufe ab 18.30 Uhr unter  
Tel. 01 76 / 41 71 29 46

### Gasthaus zum Löwen

Mühlhausen-Ehingen, Tel. 0 77 33 / 54 85

Zur Mithilfe in unser nettes Team suchen wir:  
Für **Theke/Service flexible/n** und **aufgeschlossene/n**  
Schüler/in, ab 16 Jahre

*Wir freuen uns über Deinen Anruf.*

Der **Tennisclub Welschingen** sucht ab sofort eine zuverl.  
**Putzfrau** für das Clubheim und die sanitären Anlagen. Die  
Arbeit erfordert ca. 3-4 Stunden/Woche bei guter Bezahlung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter:  
tc-welschingen@web.de oder bei unserem Sportwart  
Thorsten Rothbauer, Tel. 0 77 33 / 982 88 62.

### WIR SUCHEN SIE

als zuverlässigen und verantwortungsbewussten  
**Hegaukurier-Zusteller** in **Engen und Aach.**  
Ideal für Jugendliche ab 13 Jahre, Rentner und Hausfrauen.

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH,  
Telefon 0800-999-5-666/zusteller@psg-bw.de

wir  
bilden  
aus!



Heizung  
Bäder  
Notdienst

## KERSCHBAUMER

Schön, wenn's zuhause warm ist!  
... und wenn Sie frieren, rufen Sie an,  
wir sind für Sie da!



Engen Gerwigstr. 33 07733-505870 www.kerschbaumer.de

### Jetzt aktuell: Risikofällungen und Baum-/Heckenpflege

Landschaftsbau  
Landschaftspflege  
Hausmeisterdienst  
Risikofällung  
Brennholzhandel  
Zaunbau

Gartenbau  
Baggerarbeiten  
Erdarbeiten  
Hofbeläge  
Abbrucharbeiten  
Winterdienst

**Dienstleistungen**  
**Bohnenstengel & Schildknecht**

Tel. 01 71 / 452 66 11 oder  
info@bohnenstengel-schildknecht.de

**Anzeigenannahme: Tel. 0 77 33 / 9 72 30**

**Klau in Zimmerholz: An den Dieb ...**  
 ... der sich am 11.3. in den Morgenstunden in unsere Garage geschlichen und aus unserem Auto die Wertsachen geklaut hat: sie gehörten unserem Sohn! Wie kann man nur so respektlos sein, und einen Kindergeldbeutel klauen! Für so viel Frechheit finden wir gar keine Worte mehr! Wenn Du das liest, dann bring uns den Geldbeutel zurück, sonst droht Anzeige!

**Richter & Nickel**  
 SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art  
 Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen  
**Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen**  
 Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

**TISCHIDEEN & AMBIENTE**  
 ... entdecke Deinen Lifestyle!

**Silit El Modo**  
 digitale Waage  
 rot  
  
 24,95 €  
**13,95 €**

**Sambonet**  
**Neutra**  
**Besteck**  
 24tlg.  
  
 69,50 €  
**39,95 €**

**WIEDER DA!**

**Villeroy & Boch**  
**Dune Pasta Set**  
 4tlg.  
  
 139,60 €  
**56,95 €**

Immer zu unseren günstigen Internetpreisen:  
 Poststrasse 29 | 78187 Geisingen-Leipferdingen  
 Tel. 07708-23000-0 | [www.tischideen-und-ambiente.de](http://www.tischideen-und-ambiente.de)  
 Mo - Fr 9 - 18 Uhr | Sa 9 - 14 Uhr

**QUICK SCHUH**  
 Riesenauswahl für die ganze Familie

**AKTUELLER DAMEN-SNEAKER**  
 Die größte Rieker-Auswahl der Region!!!

**rieker**  
 ANTISTRESS.

Farbe: blau  
 Gr. 36 - 42

**TOP**  
 nur-preis  
**49,95 €**

unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

Schuh-Schweizer GmbH - Quick-Schuh - Neue Welt 27 - 88471 Laupheim

**5,- Euro**  
**Gutschein**  
 \*nicht mit anderen Rabatt-Aktionen kombinierbar

Engen, Bahnhofstr. 4  
 Gottmadingen, Erwin-Dietrich-Str. 6  
 Singen, Scheffelstraße 26 - 33

\*Ab einem Einkaufswert von 39,95 € erhalten Sie durch Vorlage des Gutscheins einmalig einen Preisnachlass im Wert von 5,-€ (Gültig bis 02.04.2017)

**Brennholz - Laubholz, waldfrisch**  
 ab 85,- € pro Ster inkl. Zufuhr zu verkaufen!  
 Wir verarbeiten und liefern Ihr Industrieholz!

**SPRENGER**  
 BRENNHOLZ VERTRIEB  
 Tel. 0 77 33 - 83 88

Wir suchen dringend  
 im Hegau  
**1-2-Familienhaus**  
 für eine kl. Familie mit Kind  
 bis ca. 650.000,- €,  
 Finanz. gesichert.  
 Bitte rufen Sie uns an.  
 Heim + Haus Immobilien GmbH  
 0 77 31 - 9 82 60

**HAARSTUDIO**  
**BLICKFANG**  
 TANJA BACH  
 INHABERIN

Breitestraße 4  
 78234 Engen  
 TEL 07733.8406  
[info@haarstudio-blickfang.de](mailto:info@haarstudio-blickfang.de)  
[www.haarstudio-blickfang.de](http://www.haarstudio-blickfang.de)

Öffnungszeiten:  
 DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr  
 SA 8 - 13 Uhr

**INFO**  
**Kommunal**  
 Verlag + Drucksachenservice  
**HEGAU**  
**KURIER**

**jetzt**

... gibt's  
**Markisen-Winterpreise**

**KELLHOFER**  
 Sonnenschutz - Rollläden - Fenster  
 78224 Singen, Stockholzstr. 11  
 Tel. 0 77 31 / 79 95 30  
 e-mail: [kellhofer@t-online.de](mailto:kellhofer@t-online.de)  
[www.kellhofer.de](http://www.kellhofer.de)

Sommerzeit Brunch am 26.03 wir freuen uns auf Ihre Reservierung

Tägl. 3-Gang-Menüs Vegetarisch/Vegan oder Fleisch/Fisch jew. mit Salat und Dessert

Mi, 22.03.	Käsepolenta mit Ratatouille	Polenta mit Rindfleisch
Do, 23.03.	Gemüsenukeln mit Mohn	gemischtes Gulasch mit Nudeln
Fr, 24.03.	rustikales Brot-Hawaii	Krautwicklerl mit Hackfleisch
Mo, 27.03.	Süßkartoffeln mit Gemüsetaler	Bierhähnchen mit Süßkartoffeln
Di, 28.03.	Quark-Kräuter Kartoffeln	Schweinesteak mit Kräuterkartoffeln

Frühstück  
 Ofenfrische Pizza, Flammkuchen  
 verschiedene Salate  
 hausgemachte Kuchen & Torten  
 Restaurant Cubistar, Robert-Bosch-Straße 1 im CUBE Engen  
 Geöffnet Mo-Mi 9:00 bis 16:00,  
 Do-Fr 9:00 bis 21Uhr  
 Kontakt: 0157/34963945

**BIO** **CUBI STAR**